



wir passailer

Oststeirischer Lebensort
Familienfreundliche Gemeinde
Naturparkgemeinde im Almenland

Amtliche Mitteilung
der Marktgemeinde Passail

An einen Haushalt – zugestellt durch Post.at
Ausgabe: 044/2024 – September 2024

Erscheinungsort: Marktgemeinde Passail
Verlagsort & Verlagspostamt: 8162 Passail (Postpartner)

Feierlicher Spatenstich Buchbergstraße



Fahrzeugsegnung FF Plenzengreith



Sprechtage AK in Passail



Wir ersuchen um
telefonische Voranmeldung
unter 05/7799-4400

Siehe Seite 11

Wahlinfo

Sie können ab
sofort zu den
Öffnungszeiten im
Rathaus
wählen.

Siehe
Seite 5



Herzliche Gratulation



Siehe
Seite 29

VS-Dir. Tanja
Sattler, BEd.



» **Mag. ^(FH) Peter
Manfred Harrer**
1. Vizebürgermeister

Wahlrecht

Liebe Passailerinnen und Passailer!

Das Wahlrecht ist ein fundamentales Element jeder demokratischen Gesellschaft und eine der mächtigsten Formen der Bürgerbeteiligung.

Es ist nicht nur ein Recht, sondern auch eine Verantwortung, welche den Bürger*innen die Möglichkeit gibt, die Richtung der Regierung und Gesellschaft zu beeinflussen. Demokratie basiert auf der aktiven Teilnahme ihrer Bürger*innen.

Eine hohe Wahlbeteiligung zeigt, dass die Bürger engagiert und interessiert an der Zukunft ihrer Gesellschaft sind. Außerdem trägt die Ausübung des Wahlrechts zur sozialen Gerechtigkeit bei.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die historische Bedeutung des Wahlrechts. Viele Menschen haben im Laufe der Geschichte hart für das Recht gekämpft, wählen zu dürfen, sei es im Rahmen von Bürgerrechtsbewegungen, Frauenrechtsbewegungen oder anderen sozialen Bewegungen. Das Wahlrecht

zu nutzen, ehrt diesen Kampf und trägt dazu bei, diese Errungenschaft zu bewahren. Schließlich ist das Wahlrecht ein Mittel zur Bekämpfung von Apathie und Politikverdrossenheit.

Wenn Bürger wählen, fühlen sie sich eher als Teil des politischen Prozesses und sind motivierter, sich auch anderweitig zu engagieren, sei es durch politische Diskussionen, Aktivismus oder die Teilnahme an weiteren Formen der demokratischen Beteiligung.

Insgesamt ist das Wahlrecht von entscheidender Bedeutung für die Funktionsweise und Gesundheit einer Demokratie. Daher ist es unerlässlich, dass jeder Bürger von seinem Wahlrecht Gebrauch macht und damit einen aktiven Beitrag zur Gestaltung seiner Gesellschaft leistet. Also nutzen Sie ihr Recht auf freie Wahlen und entscheiden Sie die Zukunft mit!

**Euer Vizebürgermeister
Manfred Harrer**



» **Patrick
Rosenberger**
2. Vizebürgermeister

Frischer Wind im Gemeindevorstand

Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Am 11. Juli 2024 wurde ich vom Gemeinderat einstimmig zum zweiten Vizebürgermeister gewählt und durch den Bezirkshauptmann Hofrat Mag.

Dr. Heinz Schwarzbeck angelobt. Ich freue mich auf diese Aufgabe und bedanke mich für das entgegengebrachte Vertrauen. Mein Dank gilt meinem Vorgänger DI Werner Berghofer für sein Engagement und die Unterstützung bei der Übergabe.

Passail ist seit knapp 25 Jahren meine Heimatgemeinde. Ich bin seit mehr als zehn Jahren mit meinem Erdbewegungsbetrieb hier verwurzelt. Seit 2020 bin ich aktiv im Gemeinderat tätig und konnte in dieser Zeit viel Erfahrung und Einblicke gewinnen.

Ich bin stolzer Vater von drei Kindern – Jana (15 Jahre), Maximilian (13 Jahre) und Theresa (7 Jahre) – und versuche, möglichst viel Zeit mit meinen Kindern zu verbringen.

In der gemeinsamen Zeit gelingt es mir, Themen aus der Perspektive von

Kindern und Jugendlichen zu sehen. Das hilft, eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung der Gemeinde voranzutreiben.

Mein Ziel ist, für die Anliegen aller Gemeindegewohnerinnen und -bürger ein offenes Ohr zu haben. Gemeinsames Arbeiten für ein lebenswertes Passail ohne politische Spiele, dafür stehe ich jetzt und auch in Zukunft.

Ich bin gerne für Sie erreichbar – bitte teilen Sie mir ihre Anliegen und Ideen unter 0664/350 20 57 bzw. patrick@eb-rosenberger.at mit.

Mich freut es, in meiner neuen Funktion unsere wunderschöne Marktgemeinde aktiv weiterentwickeln und noch lebenswerter machen zu können! Die Zukunft von Passail aktiv gestalten – starten wir gemeinsam durch!

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Zeit und allen Schülerinnen und Schülern ein erfolgreiches neues Schuljahr.

**Euer Vizebürgermeister
Patrick Rosenberger**

Medieninhaber & Herausgeber:
Redaktionelle & grafische Gestaltung:
Offenlegung gem. Mediengesetz:
Fotos:
Lokalberichte:
Kontakt:

Marktgemeinde Passail, Bgm. Mag.ª Eva Karrer, Markt 1, 8162 Passail
Marktgemeinde Passail, Werbeagentur n-i-e.at David Niederhammer, Druck: Creativ Agentur Leitner
Die amtlichen Mitteilungen der Marktgemeinde Passail, dient der Information der Passailer Bevölkerung.
Marktgemeinde Passail, Foto Andrea, Fotoglick, pixabay.com, die jew. Veranstalter oder direkt am Bild vermerkt.
Texte, Fotos und damit verbundene Rechtsverantwortung liegt bei den übermittelnden Institutionen.
Marktgemeinde Passail, Tel.: 03179 23300, Mail: marktgemeinde@passail.at, Web: www.passail.at

impressum



» Mag.«

Eva Karrer

Bürgermeisterin

Gemeinsam für eine lebenswerte Gemeinde

Liebe Passailerinnen und Passailer!

Passail liegt unter dem durchschnittlichen Personalstand österreichischer Gemeinden

Lt. einem WIFO Bericht aus 2023, der einen Blick auf die Gemeindefinanzen 2021 bis 2024 wirft, beschäftigen österreichische Gemeinden durchschnittlich 12 Vollzeitäquivalente (VZÄ) pro 1000 Einwohner.

Hochgerechnet auf Passail mit einem Einwohnerstand von 4379 (Stand 01.01.2023), ergäbe das einen rechnerischen Personalstand von 52,5 VZÄ. Der tatsächliche Personalstand der Gemeinde Passail beträgt 50,4 VZÄ (siehe S. 9) und liegt damit rund 2 VZÄ (2x40 Stunden Beschäftigte) unter dem Durchschnitt der österreichischen Gemeinden.

Um das Bürgerservice bestmöglich aufrecht erhalten zu können, hat die Gemeinde Passail verschiedenste Maßnahmen ergriffen, um das fehlende Personal auszugleichen.

Eine aktuelle Maßnahme ist die Veränderung der Öffnungszeiten, die Sie auf der Seite 5 nachlesen können.

Weiters werden z.B. vermehrt überregionale Kooperationen mit anderen Gemeinden angefragt und verhandelt. Es werden auch Tätigkeiten an Unternehmer ausgelagert, die nicht zu den Pflichtaufgaben einer Gemeinde gehören.

Wir arbeiten auch ständig daran effiziente Arbeitsabläufe zu entwickeln und durch regelmäßige Fortbildungsmaßnahmen unser Personal fachlich gut auszubilden, um Ihnen ein gutes Service und gute Beratung bieten zu können.

Ich möchte mich bei allen Bürger*innen herzlich bedanken, die selbst auch mal Hand anlegen und z.B. Gitter bei Oberflächenwasserkanälen ausputzen, Wegkreuze und Bankerl ausmähen und achtlos weggeworfenen Müll mitnehmen und korrekt entsorgen.

Dieser Dienst an der Gemeinschaft trägt viel zu unserer lebenswerten Gemeinde bei.

Mehr zu diesem Thema lesen Sie auf Seite 9

Die nächste Gemeindezeitung erscheint Ende November!

Bitte übermitteln Sie Ihre Inhalte bis spätestens **16. Oktober 2024** an gemeindezeitung@passail.at

So erreichen Sie uns!



Rathaus Passail

Markt 1, 8162 Passail
Tel. 03179 23300
Fax 03179 23300-30
marktgemeinde@passail.at
www.passail.at

Amtszeiten (Parteienverkehr)

MO:	08–12 Uhr & 14–18 Uhr
MI:	08–12 Uhr
DO:	08–12 Uhr & 14–18 Uhr
FR:	08–12 Uhr

Störungstelefon

außerhalb der Amtszeiten (z.B. bei Wasserrohrbrüchen):
Tel. 03179 23300-99

Sprechstunden

Bürgermeisterin Eva Karrer
Tel. 0664 38 52 121

Aufgrund des großen Andrangs ist immer eine telefonische Terminvereinbarung erwünscht!

Kontakte Vizebürgermeister

Vbgm. Peter Manfred Harrer
Tel. 0664 88 58 00 17

Vbgm. Patrick Rosenberger
Tel. 0664 350 20 57

Notar:

jeden 1. Donnerstag im Monat (14-17 Uhr)

Anmeldungen: 03172/5533



- 02 – 03 **Grußworte** der Bürgermeisterin und der Vize-Bgm.
- 04 – 22 **Gemeindeinformationen** und wichtige Mitteilungen
- 07 **Frauen Netzwerk** Passail
- 23 – 25 **Einsatzorganisationen**
- 26 – 31 **Bildungseinrichtungen** Kindergärten und Schulen
- 33 **Gesunde Seite**
- 32 – 43 **Lokalberichte** und Vereinsleben
- 44 **Kultur** in Passail

inhalt

NATURPARK ALMENLAND APP



ACHTUNG:

Das **BürgerSMS** wird **eingestellt** und durch die **Naturpark Almenland App** ersetzt. Bitte **installieren** Sie sich die **App**, um weiterhin von der **Gemeinde Passail** informiert zu werden.

MENÜ

Müllkalender, Wanderkarte, Anliegen an Gemeinde melden, Wetter, SAM, Ausflugsziele & vieles mehr

NEWS

Neuigkeiten unserer Gemeinde Passail

ALLE

Informationen, Events & Angebote von der Gemeinde, Vereinen & Betrieben

NEWSFEED

Alle Infos aus dem Naturpark auf einem Blick

INSTITUTIONEN

Naturpark Almenland
Gemeinden und Regionsbüro mit Beiträgen & Kontaktdaten

BETRIEBE

Überblick teilnehmender Betriebe aus dem Naturpark Almenland inkl. Öffnungszeiten & Kontaktdaten

FAVORITEN

Feed von favorisierten Gemeinden, Vereinen & Betrieben

EVENTS

Veranstaltungen im Naturpark Almenland

ANGEBOTE

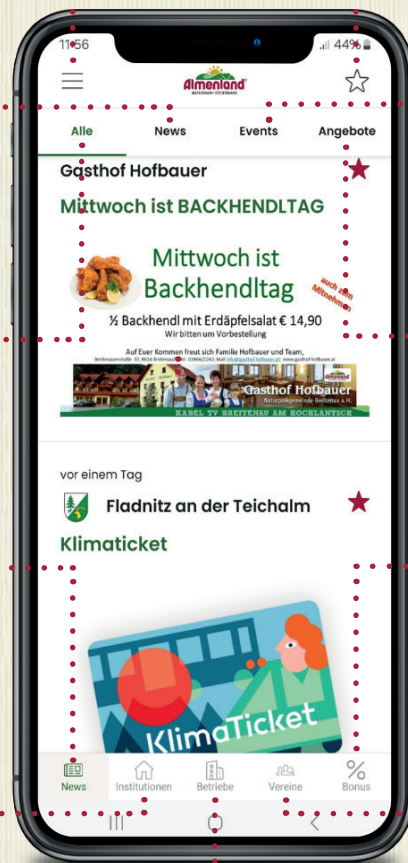
Informationen, Angebote & Aktionen von teilnehmenden Betrieben

BONUS

Vorteilskarte, Sammelpässe, Prämien & Coupons

VEREINE

Vereinsübersicht mit eigenem Mitgliederbereich (Chats) & Kontaktdetails



9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR



Wir sehen uns.
www.almenland.at/app

App downloaden und den Naturpark Almenland entdecken!

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



Anpassung der Rathaus-Öffnungszeiten

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, wir möchten Sie darüber informieren, dass ab September 2024 unsere Öffnungszeiten im Passailer Rathaus angepasst werden:

Einheitliche Öffnungszeiten für Fragen ans Bürgerservice, Bauamt, Finanz & sonstige Termine.

Neue Amtszeiten Rathaus

**Montag und Donnerstag:
8.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00**

**Mittwoch und Freitag:
8.00 - 12.00**

Wir sind künftig zwei lange Tage bis 18 Uhr für Sie da!

Durch die Anpassung der Öffnungszeiten auf 4 Tage können wir Personalkosten optimieren, ohne dabei die Qualität der Dienstleistungen zu beeinträchtigen.

Unsere Arbeitszeiten ohne Parteienverkehr können effizient für die Abarbeitung der vielfältigen Aufgaben und offenen Verwaltungsverfahren genutzt werden.

Meldungen können Sie jederzeit wie folgteinbringen:

Mail:

marktgemeinde@passail.at

Telefonisch zu den Amtszeiten:

03179 / 23 300

Störungstelefon außerhalb der Amtszeiten (z.B. bei Wasserrohrbrüchen oder Gefahr in Verzug) 03179 / 23300-99

Almenland-App (siehe S. 4)

Mit Klick auf den Button "Anliegen melden"

Zusätzlich besteht auch weiterhin die Möglichkeit, dass Sie sich Ihren persönlichen Termin mit den politischen Vertretern auch außerhalb der Amtszeiten vereinbaren.

Wussten Sie?

Viele Behördenwege können mit ID-Austria bereits jederzeit digital abgewickelt werden.

Sollten Sie noch keine ID-Austria besitzen, kann diese im Bürgerservicebüro im Rathaus kostenlos aktiviert werden.



TIPP - Neues Service:

Sperrmülltermin online buchen!

Passailer BürgerInnen haben ab sofort die Möglichkeit sich ihren Sperrmüll-Termin bequem von Zuhause aus zu buchen!

<https://www.passail.at/muellentsorgung/>



Bitte bringen Sie zur Wahl einen gültigen Lichtbildausweis mit und denken Sie daran, dass Ihre Stimme zählt.

Letztmögliche Termine für einen Wahlkartenantrag: Schriftlicher Antrag oder Online-Antrag:

bis 25. September 2024
(bitte beachten Sie die Dauer des Postwegs)

Persönlicher Antrag:

bis 27. September 2024, 12 Uhr

Ein telefonischer Antrag ist nicht möglich.

Nationalratswahl am 29. September 2024

Wir möchten Sie herzlich dazu aufrufen, Ihr Wahlrecht wahrzunehmen.

**Wahlzeit in allen Wahllokalen:
07:00 - 12:00 Uhr**

Wussten Sie, dass Sie mit einer WAHLKARTE bereits vorher wählen können?

Im Bürgerservice können Sie auf Wunsch die Wahlkarte persönlich beantragen und auch gleich Ihre Stimme abgeben.

Für die Stimmabgabe stellen wir direkt im Rathaus einen eigenen, abgeschirmten und barrierefreien Bereich zur Verfügung.

Wahllokale und Sprengel:

Sprengel Passail und Hohenau:

Wahllokal: Raabursprunghalle

Sprengel Tober:

Wahllokal: GH Mandl-Eggerst

Sprengel Haufenreith und Kramersdorf:

Wahllokal: GH Schober

Sprengel Arzberg u. Plenzengreith:

Wahllokal: Volksschule Arzberg

Sprengel Neudorf:

Wahllokal: Volksschule Neudorf

Tipp aus dem Bürgerservice-Büro

Bundesministerium
Arbeit und Wirtschaft

BUCHHALTUNGSAGENTUR
DES BUNDES



HANDWERKERBONUS

Ab 15. Juli 2024 können Sie die Förderung für durchgeführte Arbeitsleistungen (Kosten netto / ohne Steuern) rund um Ihren privaten Wohn- und Lebensbereich auf der Website www.handwerkerbonus.gv.at beantragen. **Pro Kalenderjahr und Person kann ein Antrag eingebracht werden.** Die Handwerksleistung muss ab dem 1. März 2024 erbracht worden sein. Die Förderung für 2024 beträgt max. EUR 2.000, für 2025 max. EUR 1.500 pro Person sowie Wohneinheit.

Zu den förderfähigen Handwerksleistungen zählen beispielsweise:

- Erneuerung von Dächern, Fassaden, Malerarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Austausch von Fenstern
- Installationen (z.B.: Sanitär, Heizung, Klima, usw.)
- Tischlerarbeiten (z.B.: Kücheneinbau, Einbauschränke, Stiegeengeländer, etc.)
- Pflasterung



Der Online-Antrag ohne ID-Austria:

- Laden Sie Ihren amtlichen Lichtbildausweis (z.B.: Personalausweis, Reisepass, Führerschein) hoch
- Füllen Sie das Antragsformular online auf www.handwerkerbonus.gv.at aus
- Laden Sie die Rechnung über die Handwerksleistung als **PDF** hoch (Ausweitung auf weitere Formate z.B. Bilddateien in Arbeit)
- Laden Sie den Nachweis, dass die Rechnung bezahlt wurde (z.B.: Überweisungsbeleg) hoch



Der Online-Antrag mit ID-Austria:

- Melden Sie sich mit der ID-Austria über unsere Website an
- Füllen Sie das Antragsformular online auf www.handwerkerbonus.gv.at aus
- Laden Sie die Rechnung über die Handwerksleistung als **PDF** hoch (Ausweitung auf weitere Formate z.B. Bilddateien in Arbeit)
- Laden Sie den Nachweis, dass die Rechnung bezahlt wurde (z.B.: Überweisungsbeleg) hoch



Sie haben selbst keine Möglichkeit Ihren Antrag digital einzubringen?

Auch dritte Personen, wie Verwandte, Bekannte, Ihr Gemeindeamt oder Ihr ausführender Handwerksbetrieb, können Sie dabei unterstützen. Vergessen Sie Ihre Dokumente nicht:

- Rechnung
- amtlicher Lichtbildausweis
- Zahlungsnachweis und Ihren IBAN

Sie haben noch Fragen zum Handwerkerbonus?

 handwerkerbonus@bhag.gv.at

 www.handwerkerbonus.gv.at

 +43 5 05 06 - 859 333

 **Montag-Donnerstag:** 08:00-16:00 Uhr
Freitag: 08:00-15:00 Uhr



Eröffnung Calisthenics-Park

Am 22. Juni fand die Eröffnung des Calisthenics-Parks am Gelände des Kinderspielplatzes (am Passailer Badeseesee) statt.

Hier kann nun von klein (mit Aufsicht bis 140 cm Körpergröße) bis groß jeder seine Kraft und Ausdauer trainieren. Kommt und probiert einfach. Wir wünschen euch viel Spaß und Erfolg beim «Training».



Buchtipp

der Bücherei Passail

Die Schule der magischen Tiere Band 1 von Margit Auer

Im Band 1 dieser Reihe kommt Ida im Herbst in eine neue Schule. Zunächst gefällt es ihr da gar nicht. Doch dann bekommt sie ein magisches Tier an ihre Seite. Die beiden werden die besten Freunde. Und alle anderen Mitschüler:in-

nen warten gespannt darauf, welches magische Tier sie eines Tages bekommen werden. Natürlich erlebt die ganze Klasse viele Abenteuer mit den unterschiedlichsten magischen Tieren. Von dieser Reihe gibt es 28 Bände in der Bücherei Passail. Altersempfehlung: ab 8 Jahre

In der **öffentlichen Bücherei Passail** gibt es die Bücher zum Ausborgen. Das **KH Reisinger** besorgt die Titel gerne für Sie.

Alle unsere Buchtipps finden Sie auch auf unserer Website unter www.frauenetzwerk-passail.at



ÖFFNUNGSZEITEN

Bücherei Passail

Mittwoch 16.00-18.00 Uhr
Sonntag 9.00-12.00 Uhr



Diese Seite und Infos finden Sie auch unter www.frauenetzwerk-passail.at



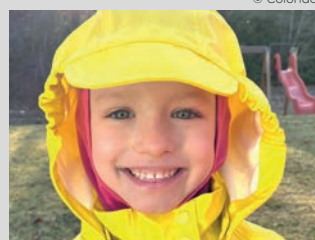
Wenn PET-Flaschen vor Regen schützen

Eine gebürtige Chilenin hat sich in Murau mit Outdoorbekleidung aus recycelten PET-Flaschen selbstständig gemacht. Sie bietet wasserdichte Hosen und Jacken für den Regeneinsatz unserer Kinder. Diese sind nicht nur optisch ansprechend,

ökotipp

sondern auch vollständig aus recycelten PET-Flaschen produziert. Auch auf die normalerweise herangezogenen Chemikalien wird bei der Herstellung verzichtet.

Mehr unter: www.coloridostore.com



NEU NEU NEU NEU NEU

Wir freuen uns, dass die **Arbeiterkammer** ab September 2024 **jeden 4. Mittwoch im Monat** nun auch in Passail **Sprechtage** anbietet.

Sprechtage 2024 der AK in Passail

Passail, Rathaus
Jeden 4. Mittwoch des Monats von 9 bis 12 Uhr

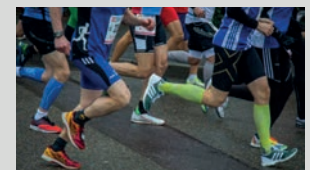
• 25. September 2024	• 27. November 2024
• 23. Oktober 2024	• 18. Dezember 2024

AK-Hotline ☎ 05 7799-0
#deineStimme

veranstaltungstipps

21.09.: 38. Passailer Volksslauf

13.45 Start Bambinilauf
16.00 Start Hauptlauf
Marktplatz Passail
Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.



24.9.: Zwergerl-Treff

9.00-11.00 Uhr im Begegnungszentrum

29.9.: Erntedank-Fest

10.00 Uhr am Marktplatz Passail, anschl. Pfarrhof

Programmweg Buchberg-Breitenau: Feierlicher Spatenstich in Plenzengreith

Erster Bauabschnitt für Sanierung der Gemeindestraße beginnt

Der Spatenstich am Donnerstag, dem 11. Juli, markierte den Start für jede Menge Sanierungs- und Baumaßnahmen auf dem Programmweg Buchberg-Breitenau (Weg Nr. 226). Es ist der erste Bauabschnitt des Großprojekts, weitere folgen in den nächsten Jahren bis 2028.

Die Abschnitte im Überblick:

- Beginn mit der Kehre in Buchberg: Errichtung einer Steinschichtung zur Böschungssicherung, Vergrößerung vom Fahrbahnradius
- Abschnitt in Plenzengreith ab kurz vor dem Ortsgebiet Plenzengreith bis 500 m in Richtung Breitenau inkl. Entwässerung

- Ortsgebiet Breitenau ca. 400 m inkl. verkehrsberuhigende Maßnahmen und Entwässerung
- Von Fa. Möstl Anlagenbau bis Beginn Ortsgebiet Oberbuchberg ca. 2.200 m inkl. verkehrsberuhigende Maßnahmen und Entwässerung
- Ab der Kehre in Buchberg bis zum Anschluss an die B64 ca. 900 m inkl. Entwässerung

meinde- und Verkehrsreferent LH-Stv. Anton Lang zum Baubeginn.

„Seit Beginn meiner Tätigkeit als Bürgermeisterin haben wir viel in die Erneuerung unserer Infrastruktur investiert.

Diesen Kurs setzen wir auch in Zukunft kraftvoll fort. Die Erneuerung der Gemeindestraße zwischen Buchberg und Breitenau ist schon lange unser Wunsch.

„Wir beginnen mit dem 4. Abschnitt, in Plenzengreith, auf dem die Fahrbahn erneuert und Leitungen ausgebaut werden.

Die Gesamtkosten des Projekts, das bis 2028 fertiggestellt werden soll, belaufen sich auf rund 1.480.000 €.

Das Land Steiermark fördert dieses Projekt des ländlichen Wegebaus mit 40 % der Kosten, die Gemeinde Passail übernimmt die weiteren 60 %, also rund 888.000 €“, erklärt Ge-

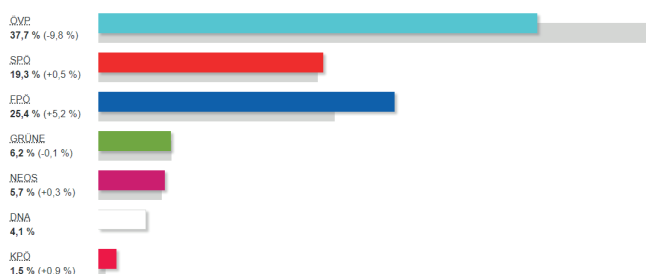
Bedanken darf ich mich in diesem Zusammenhang vor allem bei LH-Stv. Anton Lang, der durch die finanzielle Unterstützung seitens seiner Ressorts die Umsetzung dieses Projektes erst möglich macht, bei der Abt. 7 des Landes Steiermark für die reibungslose Zusammenarbeit und Abwicklung dieses Projektes und bei den ausführenden Firmen“,

*freut sich Bürgermeisterin
Eva Karrer.*



Ergebnis EU-Wahl vom 9.6.2024

Auswertung Passail gesamt



<https://www.bundeswahlen.gv.at/2024/eu/61763.html>

Auswertung nach Sprengel Passail

	Passail	Tober	Hauf.-Kram.	Hohenau	Arzberg	Neudorf	Gesamt
ÖVP	267	66	158	99	114	76	780
SPÖ	193	21	53	31	61	41	400
FPÖ	149	53	81	73	88	83	527
GRÜNE	90	5	12	5	14	3	129
NEOS	69	6	11	13	11	8	118
DANN	26	5	18	9	16	11	85
KPÖ	12	1	5	6	4	4	32
Gültig gesamt	806	157	338	236	308	226	2071
Ungültig	9	0	4	2	7	2	24
Stimmen gesamt	815	157	342	238	315	228	2095



Gemeindepersonal nach Köpfen und Aufwand je Nachbargemeinde

Frau Bürgermeister Mag.^a Eva Karrer berichtet in der Gemeinderatssitzung am 17.6.2024 über die Verteilung des Personals laut Rechnungsabschluss 2023.

Es sind zwar gesamt 87 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (zu 56,8 VZÄ) bei der Marktgemeinde Passail angestellt, jedoch werden diese von den Nachbargemeinden mitfinanziert, weil es für gewisse Bereiche bereits seit langer Zeit Kooperationen gibt.

Würden wir nur unsere Gemeinde Passail betrachten, finanzieren wir 73,7 Köpfe – das sind 50,4 Vollzeitäquivalente.

Laut WIFO Bericht aus dem Jahr 2023, der einen Blick auf die Gemeindefinanzen 2021 bis 2024 wirft, beschäftigen österreichische

Gemeinden durchschnittlich 12 Vollzeitäquivalente (VZÄ) pro 1000 Einwohner.

Hochgerechnet auf Passail mit einem Einwohnerstand von 4379 (Stand 01.01.2023), ergäbe das einen rechnerischen Personalstand von 52,5 VZÄ.

Der Netto-Personalstand der Gemeinde Passail beträgt 50,4 VZÄ und liegt damit rund 2 VZÄ (d.s. 2x 40-Wochenstunden) unter dem Durchschnitt der österreichischen Gemeinden.

Um den künftigen Herausforderungen wie Personalmangel und Sanierungsbedarf unserer Infrastruktur gewachsen zu sein, wird es weiterhin überregionale Kooperationen geben müssen.

Zum Nachlesen: Ein Blick auf die Gemeindefinanzen 2021 bis 2024 (wifo.ac.at)



WIFO

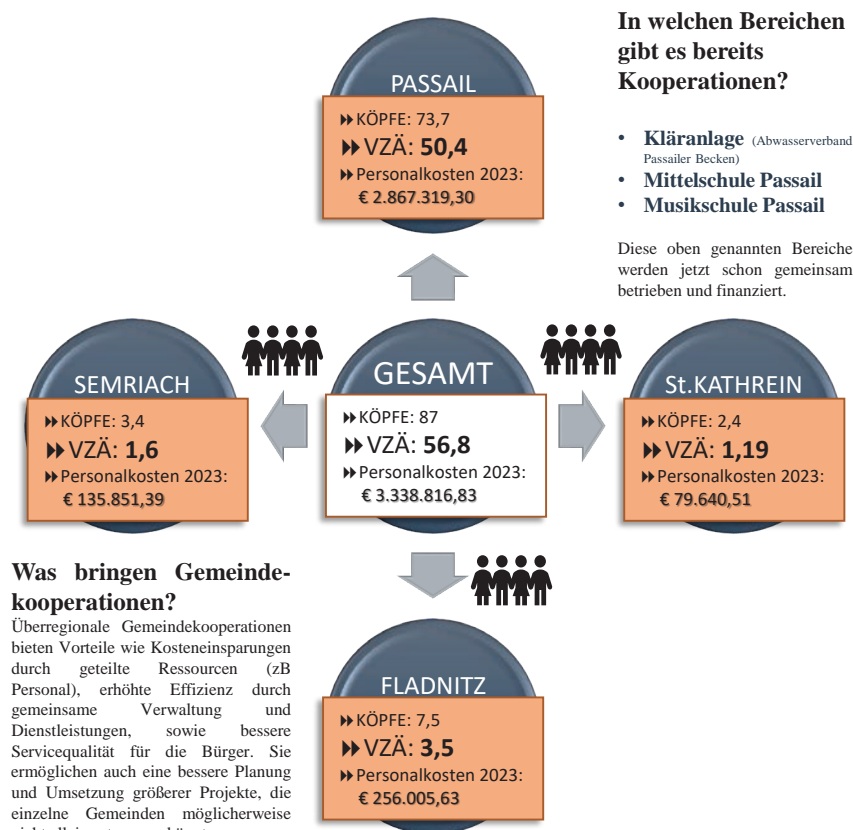


Ein Blick auf die Gemeindefinanzen 2021 bis 2024

Simon Loretz, Hans Pflilk
Wissenschaftliche Assistenz: Andrea Sulrich

Jänner 2023
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

Diese Grafik zeigt das gemeinsame PERSONAL laut Rechnungsabschluss 2023 der MG Passail



Was bedeutet VZÄ?

Das Vollzeitäquivalent (VZÄ) ist eine Kennzahl, welche die Arbeitszeit von Teil- und Vollzeitbeschäftigten standardisiert, indem sie die Arbeitsstunden auf eine einheitliche Vollzeitstelle umrechnet.

Ein VZÄ von 1,0 entspricht einer Vollzeitstelle (40 Wochenstunden), während Teilzeitstellen anteilig als Bruchteile davon dargestellt werden.

Danke für die gute Zusammenarbeit

Wir haben die Notwendigkeit für überregionale Gemeindekooperationen schon lange erkannt und werden dies auch weiterhin im Sinne der Haushaltsgrundsätze Sparsamkeit, Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit weiterverfolgen.



Bewegungsrevolution

Vor über einem Jahr wurde die Bewegungsrevolution ins Leben gerufen.

Die Initiative hat sich zum Ziel gesetzt, die Menschen zu mehr Alltagsbewegung zu motivieren und ihnen damit mehr gesunde Lebensjahre zu ermöglichen.

Am 18.06.2024 wurde in der Messe Graz ein von Kernöl-Amazone Gudrun Nikodem-Eichenhardt moderiertes Geburtstagsereignis abgehalten, um Bilanz zu ziehen.

Die Marktgemeinde Passail durfte sich über den 3. Platz freuen.

Zusätzlich freuen wir uns über € 10.000,- Förderung, welche für Projekte im Rahmen der Bewegungsrevolution verwendet wurden.

Weitere Infos....

<https://www.diebewegungsrevolution.at/bewegungsrevolution-feiert-ersten-geburtstag/>

Revolution bedeutet Wandel.

Revolution bedeutet Veränderung.

Es ist Zeit für einen Wandel, für eine Veränderung, was die Bewegung der Steirer:innen betrifft.

Diese drei Sätze begleiten seit dem 29. Juni 2023 die **Bewegungsrevolution**, die größte derartige Initiative, die es in Österreich jemals gegeben hat.



Bgm. Mag.^a Eva Karrer mit Nici Schmidhofer, Kernöl-Amazone Gudrun Nikodem-Eichenhardt und Gemeindevertretern

Abkürzung LGBTQIA+

Was steckt dahinter?

Wir haben von der Riccardo Simonetti Initiative 100 Stück der Broschüre „Wer bin ich?“ gratis erhalten.

Die Initiative, gegründet von dem Deutschen Entertainer Riccardo Simonetti, setzt sich für mehr Toleranz und Gleichberechtigung in unserer Gesellschaft ein.

Die Broschüre soll dabei helfen sich selbst und seine Mitmenschen besser zu verstehen und erklärt in einfachen Worten, was hinter der Abkürzung LGBTQIA+ steckt.

Die Broschüre liegt gratis auf dem Gemeindeamt zum mitnehmen auf.





Marktgemeinde Passail erhält Gütesiegel als „Ausgezeichneter Steirischer Wasserversorger“

Mit großer Freude gibt die Marktgemeinde Passail bekannt, dass sie am 26. Juni 2024 vom Land Steiermark mit dem Gütesiegel als „Ausgezeichneter Steirischer Wasserversorger“ geehrt wurde.

Wasser ist das kostbarste Gut und die Grundlage unseres Lebens. In Anerkennung unserer kontinuierlichen Bemühungen, die bestmögliche Wasserqualität für unsere Bürgerinnen und Bürger zu gewährleisten, wurde die Wasserversorgung Passail nach 15 Qualitätskriterien bewertet.

Diese Kriterien umfassen die Bereiche „Planung“, „Betrieb und

Instandhaltung“, „Recht und Überwachung“ sowie „Wirtschaftlichkeit und Information“.

Diese prestigeträchtige Auszeichnung bestätigt die hervorragende Arbeit unseres engagierten Teams an Wassermeistern und allen Beteiligten im Bereich Bauhof, Infrastruktur bis zur Amtsleitung. Ihre Bemühungen stellen sicher, dass Passail stets über eine zuverlässige und qualitativ hochwertige Wasserversorgung verfügt.

Weiterführende Infos:

<https://wasserwirtschaft-steiermark.at/>



©Foto Fischer



Sprechtage 2024 der AK in Passail



Wir ersuchen um telefonische Voranmeldung unter 05/7799-4400

Passail, Rathaus

Jeden 4. Mittwoch des Monats von 9 bis 12 Uhr

- 25. September 2024
- 27. November 2024
- 23. Oktober 2024
- 18. Dezember 2024

AK-Hotline ☎ 05 7799-0
#deineStimme



Bauberatungstage

Jeden zweiten Donnerstag im Monat bietet die Marktgemeinde Passail eine kostenlose erste Bauberatung durch einen erfahrenen Bausachverständigen an. Bei Fragen rund um Ihr Bauvorhaben können Sie sich professionell beraten lassen.

Die Anmeldung und Terminvergabe erfolgt im Bauamt unter 03179/23300.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, um Ihr Bauprojekt rechtssicher und optimal zu planen!

Gültig für Passailer Bürgerinnen & Bürger. Dieses Service wurde im Rahmen der Bürgerbeteiligung zur familienfreundlichen Gemeinde ins Leben gerufen.



8 MENSCHENWÜRDIGE ARBEIT UND WIRTSCHAFTSWACHSTUM



familienfreundliche Gemeinde



Restmüllkontrolle des



Richtige Abfalltrennung spart nicht nur Ressourcen und schont die Umwelt, sondern senkt auch die Kosten für die Abfallentsorgung in unserer Gemeinde! Um die Müllgebühren so gering wie möglich zu halten, führt der Abfallwirtschaftsverband Weiz **Analysen der Restmüllqualität** durch - so auch in der Marktgemeinde Passail.

Auffallend war die größtenteils gute Trennqualität. Vielen Dank für Ihr Bemühen, die Abfälle so gut zu trennen! Dennoch gibt es immer noch Verbesserungspotential.

Häufigste Fehlwürfe

Leichtverpackungen (z.B. PET-Flaschen, Joghurtbecher)

Metallverpackungen (z.B. Bierkapseln, Getränkedosen, Tierfutterschalen)

Altpapier (z.B. Zeitungen, Verpackungen aus Papier)

Bioabfall (z.B. Küchenabfälle, Speisereste, Gartenabfälle)

Glasverpackungen (z.B. Saftflaschen, Marmeladegläser)

intakte Altkleider (z.B. Kleidung, Schuhe, Jacken, Bettwäsche)

Elektroaltgeräte (z.B. Ventilator, Werkzeuge, Kabel,...)

Alteisen (z.B. Pfannen und Töpfe, Nägel)

Häufigster Fehlwurf im Restmüll sind Leichtverpackungen, die kostenlos über den „Gelben Sack“ entsorgt werden können. Dazu müssen diese lediglich **leer und löffelrein** sein - ein Auswaschen ist aus Sicht der Abfallbehandlung nicht notwendig! Gelbe Säcke können kostenlos im Gemeindeamt abgeholt werden.

Neben Altpapier befanden sich auch Metallverpackungen im Restabfall, vor allem Tierfutterschalen. Diese werden in den Blauen Tonnen entsorgt! Kabelschrott und Elektroaltgeräte gehören keinesfalls in den Restmüll, diese müssen ins Altstoffsammelzentrum. Dort werden alle Haushaltselektrogeräte und -batterien oder -akkus kostenlos angenommen.

Bei der Restmüllabfuhr am 5. und 6. Juni 2024 wurden die Sammelfahrzeuge von einer Mitarbeiterin des **AWV Weiz** begleitet. Sie untersuchte direkt vor Ort bei der Verladung die Qualität des Restmülls. Waren eindeutige Fehlwürfe erkennbar, erhielten Sie ein Schreiben mit Hinweisen sowie ein Abfalltrennblatt. Bei guter Qualität erhielten Sie auch ein Infoblatt.

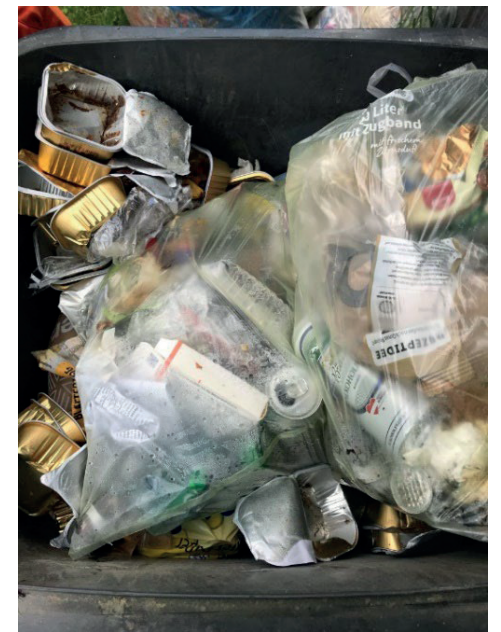
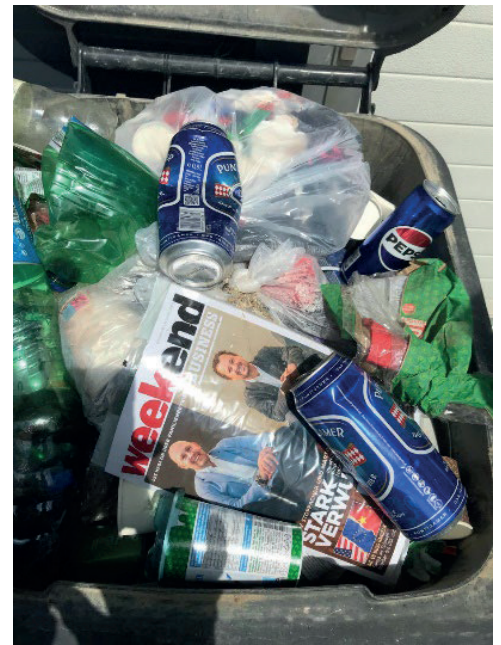


Wussten Sie, dass...

...Sie als BürgerIn bzw. Gewerbebetrieb nicht nur zur Abfalltrennung angehalten werden, sondern auch dazu verpflichtet sind?! Siehe auch StAWG §10 oder Abfuhrordnung §5.

So bitte nicht!

Die folgenden Fotos wurden im Zuge der Restmüllkontrolle in Passail gemacht. Diese klassischen Fehlwürfe haben MitarbeiterInnen des AWV Weiz dabei entdeckt:



Elektroaltgeräte müssen im **ASZ** abgegeben werden!

Blister, Blumentöpfe (klein) und andere Kunststoffverpackungen müssen in den **Gelben Sack!**

Getränkedosen und Tierfutterschalen aus Aluminium müssen als **Metallverpackung** in die Blaue Tonne!



Bei unsachgemäßer Entsorgung von Abfällen über den Restmüll sind deren Rohstoffe für ein weiteres Recycling verloren. Durch korrekte Trennung können diese jedoch als Sekundärrohstoff für neue Produkte wiederverwendet werden.

Endpräsentation des Leitbilds Ortskern Passail: Bürgerbeteiligungsprozess erfolgreich abgeschlossen

Am 4. Juli 2024 fand die Endpräsentation zum Leitbild Ortskern Passail statt, womit der Bürgerbeteiligungsprozess offiziell abgeschlossen wurde. Dieser Prozess, für dessen Begleitung das Core-Studio beauftragt war, hat ein umfassendes und zukunftsorientiertes Leitbild zur Stärkung des Ortskerns hervorgebracht.

Das Ergebnis der zahlreichen Treffen und Vorschläge seitens der Bürger ist ein detaillierter Konzeptkatalog, der als Konzeptbaum visualisiert wurde. Dieser Masterplan, der nun dem Gemeinderat vorliegt, beinhaltet rund 70 konkrete Maßnahmen zur Belebung und Stärkung des Hauptplatzes.

Nächster Schritt: Gemeinsame Umsetzung

Die Bürgerinnen & Bürger von Passail haben aktiv an der Gestal-

tung ihres Ortskerns mitgewirkt, und die Vorschläge spiegeln ein breites Spektrum an Ideen und Bedürfnissen wider. Die Umsetzung dieser Vorschläge kann nun gemeinschaftlich angegangen werden. Während kleinere Vorhaben zeitnah realisiert werden können, bedürfen größere Projekte einer sorgfältigen Planung und Sicherstellung einer Finanzierung.

„Dieser Beteiligungsprozess zeigt eindrucksvoll, wie wichtig und wertvoll die Einbindung der Bürger bei der Entwicklung ihrer Heimat ist“, so Bürgermeisterin Mag. Eva Karrer.

„Das entstandene Leitbild bietet eine solide Grundlage für die zukünftige Entwicklung des Ortskerns von Passail.“

Ein Meilenstein für Passail

Der Abschluss dieses Bürgerbeteiligungsprozesses markiert einen wichtigen Meilenstein für die Gemeinde Passail und war nur möglich, da es 75% Landesförderung dafür gegeben hat.

Ein herzliches Dankeschön allen Mitwirkenden, insbesondere an jene, die auch bereits umgesetzte Maßnahmen präsentiert haben oder auf Investorensuche für Ihr Herzensprojekt sind.

Es freut uns weiters besonders, dass uns das Land Steiermark als Vorzeigegemeinde in Bezug auf unsere bereits gesetzten Maßnahmen zur Ortskernstärkung (insbesondere Parkdeckbau als Privat-Public-Partnership Modell) immer wieder hervorhebt.

Weitere Infos:

<https://www.passail.at/gemeinde/buergerbeteiligung/>

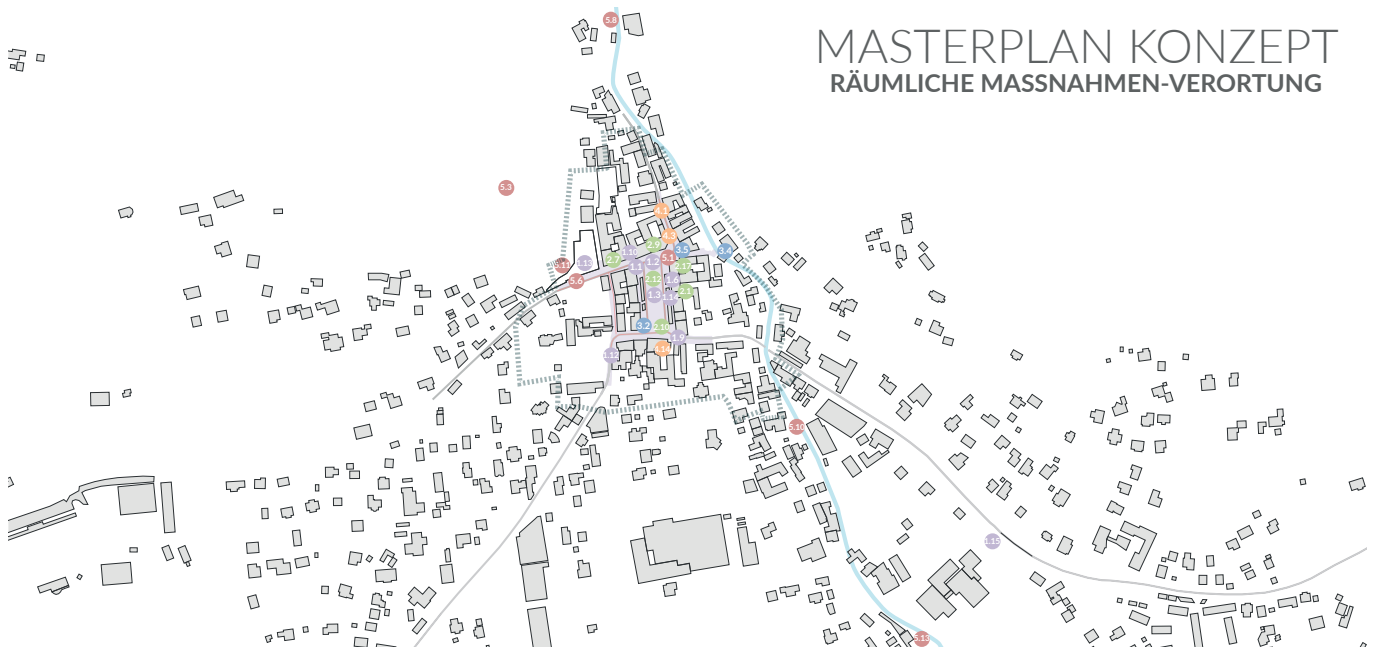
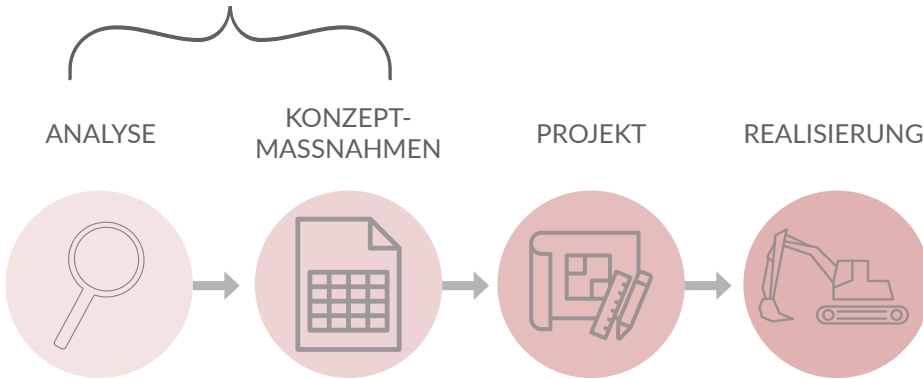


Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union





KONZEPTMATRIX & KONZEPTKATALOG



MASTERPLAN KONZEPT
RÄUMLICHE MASSNAHMEN-VERORTUNG

MARKTPLATZ & VERKEHR

- 1.1 Qualitative Gestaltung der Marktplatz-Mitte
- 1.2 Wasserspiel & Bühne am Marktplatz
- 1.3 Spielmöglichkeiten am Marktplatz für Kinder
- 1.4 Bereich vor Co-Working stärken, den Platz davor aktivieren
- 1.6 Minimierung der Gefahren & Barrieren im Ortskern
- 1.10 Technische Sanierung von Verkehrsflächen
- 1.12 Neuer Straßenquerschnitt in Richtung Langsamverkehr
- 1.13 Park&Bike vom Parkdeck - Sharing Angebote

GEMEINSCHAFT

- 1.14 Parkplätze am Marktplatz als Kurzparzone umlegen
- 1.15 Kiss&Ride vor der Schule

WIRTSCHAFT

- 2.1 Leerstandsmanagement
- 2.7 Stringente Verknüpfungen der Öffnungszeiten der Betriebe am Hauptplatz
- 2.9 Workation
- 2.10 Bespielen des Hauptplatzes mit Veranstaltungen
- 2.12 Hingucker, Fotoplatz am Marktplatz
- 2.17 Ortskernmanager & Förderantragsmanagement

GEMEINSCHAFT

- 3.2 Tauschpflanzenregal
- 3.4 Belebung der alten Mühle
- 3.5 Workshops Bewusstseinsbildung

NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

- 4.1 Gestaltungsbeitrag & Gestaltungsrichtlinien für Zone 1A definieren
- 4.3 Für Schlüsselobjekte Nutzungen & Architektonische Vorgaben festlegen
- 4.14 Gebäudeanalysen - schaffen neue Perspektiven für Hauseigentümer*innen

NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

- 5.1 Nachhaltige Beete am Marktplatz
- 5.3 Aussichtsplattform/ Frühstücksplatzerl am Lindenberg
- 5.6 "Grüne Meile" Passail: "Genussmeile"
- 5.8 Vom Glück der Bewegung
- 5.10 "Kraftgartl": Wildblumenwiese in Passail
- 5.11 Boulderfelsen am Parkdeck
- 5.13 Zugänglichkeit zur Raab erhöhen



ORTSKERNENTWICKLUNG | PASSAIL



„Oststeirer:in für drei Tage“ in Passail



Am Vatertagswochenende bezogen die Gewinner:innen der Aktion „Oststeirer:in für drei Tage“ ihr Quartier, die Lindenbergstub'n in Passail. Gemeinsam mit Bgm. Mag. Eva Karrer überzeugte sich Familie Schett aus Dornbirn von der hohen Lebensqualität im Almenland.

Auszug aus der Mail von Fam. Schett:

Guten Morgen Eva!

Nachdem nun etwas Zeit vergangen ist und wir all die schönen Eindrücke von dem wundervollen Wochenende in Passail sacken haben lassen, möchten wir ein kleines Statement zum Aufenthalt abgeben.

Zuerst möchten wir uns von ganzem Herzen bei allen bedanken, die für die Organisation des großartigen Wochenendes zuständig waren. Allen voran, dir Eva, dass du dir die Zeit für uns und die informative Erkundung der Ortschaft genommen hast. Dann der Familie Glettler, für die gemütliche Unterkunft. Ebenso möchten uns noch recht herzlich bei allen bedanken, die für den Wohlfühlfaktor unseres Aufenthaltes gesorgt haben.

Claudia Faustmann-Kerschbaumer, Daniela Adler, Romana Piber, Edith Ziegner, Anna Herzog und alle nicht genannten, die im Hintergrund verantwortlich waren.

Unvergessliche Erlebnisse waren auch der sehr informative Besuch des Schaustollen Arzberg, die einzigartige Ballonfahrt und der Besuch der Veranstaltung „Sagen in und um Passail“ in der Bücherei.

Sehr positiv überrascht waren wir von der Ortschaft Passail, der Offenheit und Freundlichkeit der Einwohner und natürlich von der Naturvielfalt des Almenlandes.

Das von dir angesprochene Neubauprojekt im Eisweg haben wir uns vor Ort auch angesehen.

Nach der Rückkehr ins „Ländle“, haben wir umgehend Kontakt mit der ÖWG aufgenommen und unser Interesse bekundet sowie um nähere Infos bzw. Unterlagen gebeten.

Wir werden nun natürlich weiterhin den Mietmarkt in Passail beobachten, denn wir können uns einen Umzug sehr gut vorstellen.

*Herzliche Grüße
Sigrid und Markus Schett
aus Dornbirn*



SAM
Sammeltaxi Oststeiermark

Bringt dich in deiner Region weiter

Ob zum Einkauf, zur Arbeit, zur Freizeit, zu Ausflügen oder zum Carsharing – SAM ist für alle da!

13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ

- Zu- oder Abbringer für Bus und Bahn
- Direktfahrt von Haltepunkt zu Haltepunkt (wenn kein Bus oder keine Bahn fährt)
- Zubringer zum Carsharing, Bikesharing sowie sonstigen Mobilitätsangeboten
- Mobilitätsalternative für den umweltbewussten Verzicht auf ein Auto
- Montag–Sonntag von 6.00–20.00 Uhr

Info-Hotline:
050 36 37 39 oder kundenservice@oststeiermark.at

Alle aktuellen Infos findest du unter oststeiermark.at/sam

Buchung unter:
050 36 37 38
oder via SAM-Web-App unter sam.oststeiermark.at

OSTSTEIERMARK
Das Land Steiermark
Dieses Projekt wird aus Mitteln des Verkehrsverbands des Landes Steiermark gefördert und des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes unterstützt.

Oma-Opa-Enkerl Tag

Passail — Weiz — Graz und retour mit öffentlichen Verkehrsmitteln!

Ist das machbar, wie lange braucht man, wie löse ich ein Ticket am Automaten, worauf muss ich bei den Anzeigen am Bahnhof achten, wie finde ich den richtigen Bahnsteig, was ist ein Klimaticket, wie reise ich möglichst günstig quer durch Österreich oder auch durch Europa?

All diese Fragen wurden im Laufe des Vormittags gestellt und auch sehr kompetent und charmant von unserer ÖBB Mobilberaterin Frau Theresia Wiener beantwortet!

Dieses tolle Service für Senior*innen wird seitens der ÖBB kostenlos angeboten, um die ältere Generation besser mit den Abläufen im öffentlichen Verkehr vertraut zu machen.

Besonders toll ist aber diese Aktion mit den Enkerln gemeinsam die Welt von Bus, Bahn und Bim zu erkunden und viel Spannendes darüber zu erfahren um diese Angebote doch vermehrt in Anspruch zu nehmen.

Aufgrund der sehr guten Rückmeldungen und weil wir verstärkt auf die Möglichkeiten im Bereich des öffentlichen Verkehrs hinweisen wollen, werden wie diese Aktion auch in den nächsten Ferien wieder anbieten!

Klimaticket Steiermark

Der Verein Miteinander im Almenland besitzt Klimatickets (Steiermark), die auch allen Bewohnern des Almenlandes gerne zur Verfügung gestellt werden.

TIPP des Vizebürgermeisters!



Zwei Klimatickets für die Steiermark kann man tageweise kostenlos beim Verein Miteinander im Almenland ausborgen.

Ticket-Reservierung bei Obmann Erwin Vouk (0664 785 04 43, erwinv@gmx.at) oder bei der Caritasleitung (Michaela Lubi, 0676 880 15 82 97, michaela.lubi@caritassteiermark.at) bitte mindestens zwei Tage vorher.



13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



**„Du möchtest täglich deinen Beitrag dazu leisten,
unsere Gemeinde noch lebenswerter zu machen?“**
Nütze jetzt diese Möglichkeit und komm in unser motiviertes Team.



Stellenausschreibung

Die GEMEINDE als Arbeitgeber

www.passail.at

Passail – Natürlich leben
Leben & Arbeiten mit Qualität



Wir freuen uns auf dich als:

Klärwart ^(m/w/d) für die

Verbandskläranlage Passailer Becken

Wir bieten:

- Hohe Arbeitsplatzsicherheit - auch in Krisenzeiten - bei entsprechendem Engagement
- Umfangreiche Einarbeitungsphase
- Weiterbildungsmöglichkeiten im Bereich Abwassertechnik

Erwünscht:

- LAP in einem handwerklichen Beruf
- verantwortungsbewusstes, selbstständiges Arbeiten
- Dienstverrichtung auch außerhalb der normalen Arbeitszeit (Rufbereitschaft Sa, So, Feiertag)
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit, wirtschaftliches und logisches Denken, Flexibilität
- Ehrenamtliche Tätigkeit in der Gemeinde erwünscht

Auf einen Blick:



Dienstort
Passail



Stundenausmaß
*** 40 WStd. (100%)**



Beginn
ab 1.1.2025



Entlohnung
brutto mind. **2.730,56**

Einstufung in Entlohnungsgruppe 1/1
Überzahlung bei Anrechnung von
öffentlichen Vordienstezeiten möglich.



Bewerbungen bitte bis 31.10.2024 an:

Marktgemeinde Passail, Markt 1, 8162 Passail | 03179 23300
per Mail marktgemeinde@passail.at



oder online

Endbeschlussfassung von wichtigen Raumordnungsangelegenheiten



Der Passailer Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung am 11.7.2024 das Örtliche Entwicklungskonzept (ÖEK VFNr. 1.04) sowie die Änderung des Flächenwidmungsplans (VFNr. 1.18 und VFNr. 1.14) beschlossen. Diese wichtigen Beschlüsse bilden die Grundlage für die zukünftige räumliche Entwicklung unserer Gemeinde und legen fest, wie wir in den kommenden Jahren mit Flächen, Bebauung und Infrastruktur umgehen wollen.

Das ÖEK ist ein zentrales Planungsinstrument, das die langfristige Entwicklung unserer Gemeinde steuert. Es definiert die wesentlichen Ziele und Strategien für die Nutzung unseres Gemeindegebiets. Durch das ÖEK wird sichergestellt, dass unsere Gemeinde auch in Zukunft ein lebenswertes und attraktives Zuhause für alle Generationen bleibt.

Parallel zur Ausarbeitung des ÖEK wurde auch der Flächenwidmungsplan überarbeitet. Durch die Anpassungen soll die räumliche Entwicklung unserer Gemeinde gezielt gesteuert und die bauliche Dichte in bestimmten Gebieten erhöht werden, während andere Bereiche bewusst unbebaut bleiben sollen. Es gibt dazu unzählige gesetzliche Vorgaben, welche unser Raumplanungsbüro Pumpernig und Partner ZT GmbH in monatelanger Arbeit akribisch in die Planungsunterlagen eingearbeitet hat.



Nächste Schritte:

Übermittlung an das Land Steiermark. Die Aufsichtsbehörde wird die Unterlagen auf ihre Rechtmäßigkeit und Plausibilität hin prüfen. Wir erhoffen uns eine Zustimmung bis Ende des Jahres.

Danke an alle Beteiligten:

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die sich in den vergangenen Monaten aktiv in den Planungsprozess eingebracht haben.

Am Ende wird ein Zukunftsplan dabei herauskommen, der rechtmäßig die bestmögliche Nutzung unseres Gemeindegebietes für unsere Gemeinschaft widerspiegelt.

Erlebnissportwoche

Xund ins Leben in Passail

Unter dem Motto „Spaß am Sport“ standen bei der diesjährigen Erlebnissportwoche für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren wieder viele verschiedene und coole Trendsportarten, Tanz und Rhythmus, Fitness und Gesundheit, Natur und Abenteuer sowie kreatives Gestalten auf dem Programm.

Diese Erlebnissportwoche wird durch die Marktgemeinde Passail unterstützt.



Zeit für den Baum- und Heckenschnitt entlang der Gemeindestraßen

Wir alle leben von der Gemeinschaft und dem Engagement jedes Einzelnen.

Damit unsere Straßen und Gehwege weiterhin sicher und gepflegt bleiben, möchten wir Sie freundlich daran erinnern, Ihre Bäume, Hecken und Sträucher regelmäßig zurückzuschneiden. Überhängende Äste und wuchernde Hecken schränken die Sicht ein und können zu gefährlichen Situationen bis hin zu Unfällen führen.

Unfälle zu vermeiden steht mit diesem Aufruf an erster Stelle und ist weiters gesetzlich im § 91 StVO geregelt.

Zusätzlich ist es wichtig, dass Schäden am Fuhrpark von Einsatzkräften (Feuerwehr, Rettung) sowie beispielsweise an den Winterdienstfahrzeugen und Müllfahrzeugen vermieden werden können.

Im Rahmen der Straßenverkehrsordnung ist die Gemeinde befugt, den Rückschnitt durchzuführen, wenn die Grundstücksbesitzer der Verpflichtung nicht nachgekommen sind.

Bitte helfen Sie als Grundstücksbesitzer mit, indem Sie darauf achten, dass Bäume, Hecken, Sträucher und Büsche entlang der Gemeindestraßen, Gehwege und Gehsteige nicht in den Verkehrsraum hineinragen.

Gerade im heurigen Jahr findet aufgrund von Regen und Hitze starkes Wachstum statt.

Daher ersuchen wir Sie den Sommer noch für den Rückschnitt zu nutzen.

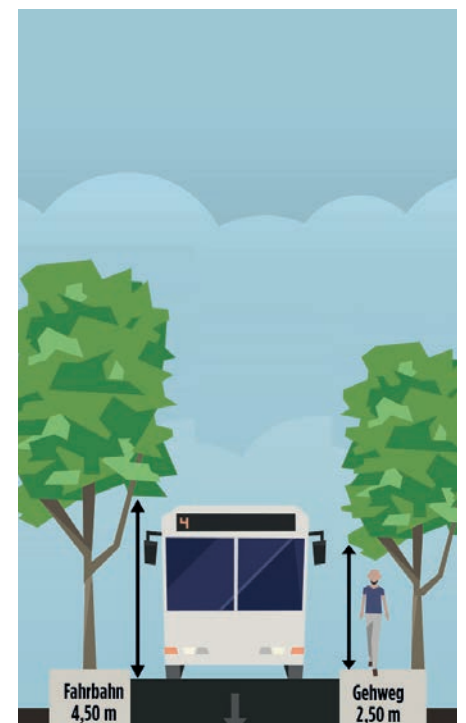
Vielen Dank an all die Bürgerinnen & Bürger, die ihren Rückschnitt bereits erledigt haben oder noch zeitnah durchführen werden.

Gemeinsam sorgen wir für eine sichere, schöne und lebenswerte Gemeinde.

TIPP!

Melden Sie eingewachsene Verkehrsschilder und Stellen, wo Sträucher die Sicht auf den Straßenverlauf beeinträchtigen, um sich und andere vor Unfällen zu schützen.

Nützen Sie dafür die Möglichkeit, dass Sie die Meldung über die neue Almenland-App mittels Foto bei der Gemeinde einbringen.



Grün- und Strauchschnittplatz wird nach Hohenau verlegt

Es freut uns, dass wir ab Herbst 2024 einen behördlich bewilligten und bestens geeigneten neuen Standort für den Grün- und Strauchschnitt gefunden haben.

NEUER STANDORT: Bauhof Hohenau

(hinter den Tennisplätzen)

<https://maps.app.goo.gl/CCLAjMiWNtEMXDL36>

Diese Verlegung war notwendig, da wie bereits in der letzten Gemeindezeitung (Seite 20) berichtet, immer mehr unsachgemäße Ablagerungen festgestellt wurden.

Einerseits wurde die freie Zugänglichkeit ausgenutzt indem NICHT-Passailer unseren Platz nützten und zusätzlich haben auch noch Unmengen an gewerblichen Entsorgungen stattgefunden. Dies alles führt zu erheblichen Mehrkosten für die Allgemeinheit.



Um die Müllgebühren für unsere Passailer Bürgerinnen & Bürger dennoch weiterhin niedrig zu halten, haben wir nun einen neuen Platz mit gesichertem Zutrittssystem. So können wir ein tolles Service weiterhin anbieten.

→ **KOSTENLOSE** Testphase bis zum Frühjahr 2025

→ **REGISTRIERUNG** nur für Privatpersonen mit Hauptwohnsitz in Passail möglich

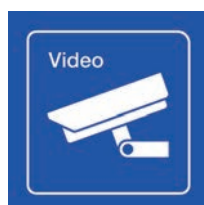
- Erstmalig im Bürgerservicebüro im Rathaus (künftig auch online möglich)

→ **ZUTRITT**
Beschränkung mit Schranken (Kennzeichenerkennung)

→ **ABGABE** von Haushaltsmengen an Strauchschnitt und Grünschnitt

→ **VIDEOÜBERWACHUNG**
(Verwendung der Daten erfolgt gemäß DSGVO)

Diese Videoüberwachung soll dabei helfen, nicht genehmigte Abfallentsorgungen nachverfolgen zu können.



TIPP!

Komposterförderung vom AWW Weiz: So können Sie ihren Rasenschnitt gemeinsam mit Ihren Bioabfällen selbst kompostieren und noch dazu eigene Komposterde herstellen.



Holzreste sind kein Strauchschnitt und kein Rasenschnitt. Das hat nichts auf dem Grünschnittplatz verloren.

Es ist wichtig zu betonen, dass die Entsorgung von Grün- und Strauchschnitt keine Pflichtaufgabe der Gemeinde ist, sondern ein zusätzliches Serviceangebot für unsere Bürgerinnen und Bürger darstellt.

Was ist **NICHT** zulässig und passiert dennoch ständig?

- ✗ Unsachgemäßes Ablagern von Abfällen (Siloballen, Fallobst, Holz, Paletten, Erde, Wurzelstöcke, verfaultes Heu, Sperrmüll, Asche usw.)
- ✗ Nutzung von fremden Personen aus Nachbargemeinden
- ✗ Ablagerungen von Gewerbebetrieben (zB. Baufirmen, Gärtnerei usw.)
- ✗ Ablagerungen von mehr als nur Haushaltsmengen
- ✗ Die Bezahlung wird vergessen oder ignoriert
- ✗ Küchenabfälle, Biomüll, Katzen- und Kleintierstreu
- ✗ Blumentröge, Blumentöpfe, Kränze, Flechtkörbe, Steckschwämme

Strauch-/Grünschnitt **zulässig**

- ✓ Baum- und Strauchschnitt
- ✓ Hecken- und Staudenschnitt
- ✓ Astwerk, Reisig, Christbäume (ohne Behang)
- ✓ Laub, Rasenschnitt
- ✓ Gras (Moos)
- ✓ Balkonblumen- und Pflanzen
- ✓ Blumenschnitt



Herausforderung bei der Straßenerhaltung

Wussten Sie, dass unsere Gemeinde rund 200 Kilometer Straßen und Wege zu erhalten hat?

Dafür investieren wir durchschnittlich im Jahr € 500.000. Doch um alle Straßen in gutem Zustand zu halten, bräuchten wir eigentlich 1 Million Euro. Wenn wir dieses Geld für die Straßen ausgeben würden, dann würde es jedoch in anderen wichtigen Bereichen wie Kindergärten, Schulen oder der Feuerwehr fehlen.

Im heurigen Sommer mussten Schäden durch Hochwasser und Hangrutschungen beseitigt werden. Zusätzlich fanden mehrere Straßensanierungen statt.

Hochwasserschäden bzw. Straßensetzungen Krammersdorf € 15.000,-



Ankenhofenstraße € 50.000,-



Unsere Gemeinde nutzt das Sanierungsverfahren der Dünn-schichtdecken, um die Straßen in gutem Zustand zu halten.

Dies ist eine effiziente und wirtschaftliche Methode und verlängert die Lebensdauer.

Dünn-schichtdecken:

Gaasweg	€ 20.000,-
Tober	€ 56.000,-
Lamm	€ 11.000,-
Krammersdorf	€ 8.000,-



Straßensanierung und Oberflächenentwässerung



Untergasse	€ 45.000,-
Raabstraße	€ 50.000,-
Sonstige kleinere Vorhaben	in
Summe	€ 100.000,-

**Investitionen SOMMER 2024:
Gesamtsumme € 344.000,-**



Danke für Ihre Eigeninitiative!

Ein herzliches Dankeschön an alle Bürgerinnen & Bürger, die in Eigenverantwortung Entwässerungsschächte säubern und damit helfen, Hochwasserschäden zu vermeiden. Ihr Engagement ist ein wertvoller Beitrag für die Allgemeinheit.

Danke an unsere Feuerwehren!

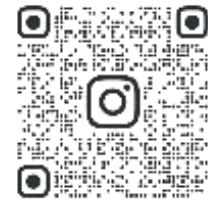
Im Namen der Gemeinde möchte ich unseren Einsatzkräften herzlich danken, die bei den heurigen Unwetterereignissen im Einsatz waren.

Euer unermüdlicher Einsatz hat geholfen, größere Schäden zu verhindern. Euer Engagement ist unverzichtbar für unsere Sicherheit.

Wussten Sie, dass unsere Bauhofmitarbeiter über 70.000 m² Rasenmähfläche zu betreuen haben?



Freiwillige Feuerwehr Plenzengreith



@FF_PLENZENGREITH



Jugendleistungsbewerb

Unsere Feuerwehrjugend hat in diesem Jahr gemeinsam mit den Jugendlichen von der FF Fladnitz und der FF Passail beim Jugendleistungsbewerb teilgenommen. Mit Bravour konnten sie das Abzeichen in Bronze absolvieren.

Sommerfest und Fahrzeugsegnung

Im Zuge des jährlichen Feuerwehrfestes wurde am 4. August das neu angeschaffte Mehrzweckfahrzeug gesegnet. Feuerwehrkurat und Diakon Mag. Dr. Karl Zissler leitete die Messe und führte gemeinsam mit den anwesenden Kindern die Segnung durch.

HBI Flagl konnte beim Fest den LTAbg. Mag. Dr. Wolfgang Dolesch, als Vertreter der Marktgemeinde Passail Bgm.in Mag.a Eva Karrer, Vzbgm. Mag. (FH) Peter Manfred Harrer und Vzbgm. Patrick Rosenberger begrüßen. Ebenfalls waren ABI Gerald Edlinger und eABI Walter Kletzenbauer unter den Ehrengästen. Musikalisch umrahmt wurde unser Fest von der Dorfmusik des MV Arzberg und

danach sorgte das Puntigamer Trio für Stimmung.

Unser MZF kann je nach Bedarf mit unterschiedlichen Containern beladen werden. Die Container für die Waldbrandausrüstung, die Hochwassereinsatz-ausrüstung, die Ölschadeneinsatz-ausrüstung und für die Schlauchverlegung mit 420 Meter Schlauch sowie die dazugehörigen Verladesysteme wurden von unseren Kameraden selbst gebaut.

Als Dank für die außerordentliche Unterstützung durften wir der Firma Möstl Anlagenbau, mit Herrn Franz und Gernot Möstl, die Florianiplakette des Landesfeuerwehrverbandes in Gold für besondere Förderer und Gönner der Feuerwehr Plenzengreith beim Fest verleihen.

Da wir immer auf die Unterstützung des Musikvereins zählen können und als Dank für das freundschaftliche und kameradschaftliche Verhältnis haben wir einige Musiker des Musikvereins Arzberg ausgezeichnet.

Die Medaille für verdienstvolle Zusammenarbeit in Bronze hat Stabführer Andreas Knoll erhalten.

Die Medaille für verdienstvolle Zusammenarbeit in Silber haben Kapellmeister Herbert Reisinger und der ehemalige Obmann Wilfried Lembacher erhalten.

Auch in diesem Jahr hat unsere Feuerwehrjugend ein Schätzspiel veranstaltet, mit dessen Einnahmen der Jugendraum ausgestattet wird. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Sponsoren bedanken, die tolle Sachpreise zur Verfügung gestellt haben.

Auch bei den zahlreichen Bierfassspendern dürfen wir uns nochmal herzlich bedanken.

Sturm und Kastanien

Kommen Sie gerne zu unserer nächsten Veranstaltung nach Plenzengreith.

Unser Sturm- und Kastanienbraten findet am **19. Oktober** beim alten Rüsthaus statt. Wir freuen uns auf Sie.

Autorin OLM Bettina Schlegl





Freiwillige Feuerwehr Passail



Katastrophenhilfsdienst-einsatz in Thörl

Am 17.07.2024 wurde der 4. technische Zug der KHD Bereitschaft 57 des Bereichsfeuerwehrverbandes Weiz zum KHD-Einsatz nach einem heftigen Unwetter in den Großraum Thörl gerufen.

Der Zug besteht aus den Feuerwehren Heilbrunn, St. Kathrein/Off., Passail, Landscha, Rollsdorf, Hohenkogel und Kleinsammering/Hofstätten.

Die Feuerwehr Passail rückte zu diesem Einsatz mit dem Rüstfahrzeug (UNIMOG) unter dem Kommando von HBI Andreas Höfer aus. Unterstützt wurde er von den Kameraden OBI d. F. Kevin Unterberger und OLM Erwin Schweiger. In einem 14-stündigen Einsatz wurden zahlreiche Häuser, Verkehrswege und Keller von Wasser- und Schlammmassen sowie Geröll befreit.

Die Feuerwehr Passail dankt den Kameraden für die sehr gute Zusammenarbeit bei diesem herausfordernden Unterfangen!

Landesfeuerwehrjugend: Leistungsbewerb und Bewerbsspiel 2024

Von 05. bis 06. Juli fand der Landesfeuerwehrjugend-Leistungsbewerb und das Landesfeuerwehrjugend-Bewerbsspiel in Frohnleiten statt. Dabei wurden zehn Jungfeuerwehrmänner in der Wertungsklasse Bronze und sieben Jungfeuerwehrmänner sowie zwei Jungfeuerwehr-

frauen in der Wertungsklasse Silber ausgezeichnet. Außerdem wurde von 3 Teams das Bewerbungsspiel in Bronze erfolgreich absolviert. Hervorheben möchten wir die Leistung der Wettbewerbsgruppe, welche sich aus den Feuerwehren Neudorf bei Passail und St. Kathrein a.O. zusammensetzte. Diese belegte in der Gesamtwertung der Wertungsklasse Silber den 2. Platz.

Bereichsfeuerwehrtag 2024 in Falkenstein

Am 15. Juni fand der Bereichsfeuerwehrtag 2024 statt. Bei der dabei abgehaltenen Delegiertensitzung wurden zwei Kameraden der Feuerwehr Passail mit folgenden Auszeichnungen geehrt:

BI d.F. Kevin Unterberger wurde zum Oberbrandinspektor des Fachdienstes befördert

ABI Walter Kletzenbauer wurde der Ehrenabschnittsbrandinspektor verliehen

Die FF Passail gratuliert sehr herzlich!

Leistungsbewerbe der Bereichsfeuerwehr und Landesfeuerwehr

Die Wettbewerbsgruppe der FF Passail nahm neben dem Leistungswettbewerb am diesjährigen Bereichsfeuerwehrtag in Falkenstein auch am Leistungswettbewerb im Rahmen des Landesfeuerwehrtages in Kalsdorf teil.

Dabei konnten unsere Kameraden ihr Können unter Beweis stellen

und den Leistungswettbewerb am Landesfeuerwehrtag in der Wertungsklasse Bronze erfolgreich absolvieren.

Alarmierung in Notfällen

Aus gegebenem Anlass möchte die FF Passail die Gelegenheit nutzen um die Gemeindeglieder/innen der Marktgemeinde Passail darauf hinzuweisen in Notfällen die Feuerwehr stets über die Notrufnummer 122 zu alarmieren. Diese Vorgehensweise stellt nicht nur die schnellstmögliche Alarmierung sicher, sondern sorgt auch dafür, dass der Notfall detailliert erhoben wird und damit die alarmierte Feuerwehr bestmöglich auf den bevorstehenden Einsatz in Kenntnis gesetzt wird. Dabei ist es wichtig die vier W-Fragen zu achten:

WAS ist passiert?

WER ruft an?

WO ist der Brand/Unfall/Notfall?

WIE VIELE Personen?

Straßensperren einhalten!

Weiters mussten wir bei den letzten Unwettereinsätzen feststellen, dass fallweise Straßensperren missachtet wurden. Es ergeht daher hiermit der eingehende Hinweis dies tunlichst zu unterlassen.

Sie gefährden dadurch nicht nur Ihr eigenes Leben, sondern unter Umständen auch jenes der Einsatzkräfte.



Elementare Bildung INSIDE
Kindergarten Hohenau



- Hilfsbereitschaft
- Offenheit
- Harmonie
- Empathie
- Nächstenliebe
- Akzeptanz
- Unabhängigkeit

Wertebildung im Wiki Kindergarten Hohenau

Wertebildung ist ein wichtiger Bestandteil unseres Kindergartenalltags, denn Werte entstehen in der Begegnung mit Menschen. Im Kindergarten werden Werte über Normen und Regeln vermittelt und erlebbar gemacht. Regeln und Normen werden vermittelt – hinter ihnen stehen aber immer bestimmte Werte, hier ein Beispiel dazu.

- Regel:** Wer spricht, darf ausreden.
- Norm:** Jeder hat das gleiche Recht, sich zu artikulieren und gehört zu werden.
- Werte:** Achtung, Respekt, Gleichheit

Werte werden im Alltag erfahren, erlebt und erlernt. Persönliche Beziehungen und Bindungen sind für die Entwicklung von Werten sehr entscheidend.

Wertebildung geschieht über Vorbildwirkung, denn die inneren Werthaltungen und Einstellungen von uns Pädagoginnen zeigen den Kindern, welches Verhalten und Handeln uns wichtig ist.

Wertebildung vollzieht sich durch gemeinsame Rituale, Traditionen und Gewohnheiten.

Sie bietet den Kindern Orientierung, Sicherheit und Halt und hat auch eine gemeinschaftliche Funktion. Ein idealer Rahmen dazu sind die philosophischen Gespräche im Sesselkreis oder in Einzelsituationen.

Einige Werte die uns wichtig sind:

Achtsamkeit, Akzeptanz, Anerkennung, Aufgeschlossenheit, Achtung, Aufmerksamkeit, Begeisterung, Beharrlichkeit, Dankbarkeit, Ehrlichkeit, Empathie, Fairness, Fleiß, Freude, Freundlichkeit, Fröhlichkeit, Freundschaft, Geduld, Gerechtigkeit, Gleichwertigkeit, Hilfsbereitschaft, Höflichkeit, Interesse, Kreativität, Mitgefühl, Mut, Nächstenliebe, Offenheit, Phantasie, Partizipation, Respekt, Rücksichtnahme, Selbstbestimmung, Selbstständigkeit, Verantwortung, Verlässlichkeit, Wertschätzung, Zugehörigkeit...



Der Kindergarten Hohenau unternahm einen Ausflug zu den Alpakas der Familie Zierler - Lohr in Krammersdorf.



Abschlusssegnen für unsere Vorschulkinder durch unseren Herrn Pfarrer.



Bei der Reparatur eines Telefons wird viel Geschick und Konzentration benötigt.



Das Märchen „Rüben ziehen“ wird beim Sommerfest präsentiert.



Die Baustellenfahrzeuge erweckten das Interesse der Kinder des Kindergartens Hohenau



Waldtag des Kindergartens Hohenau mit Waldpädagogin Pierer Birgit .

Solarcamp in Passail

Angewandter Klimaschutz — Schüler:innen bauten eine thermische Solaranlage

Von 12. bis 14. Juni 2024 fand in Passail ein vom Land Steiermark finanziertes und vom Klimabündnis Steiermark in enger Kooperation mit der Energieagentur Weststeiermark und der Klima- und Energiemodellregion Naturpark Almenland durchgeführtes, Solarcamp statt.

60 Schüler:innen der MS Passail im Alter von 13 bis 15 Jahren nahmen an diesem Solarcamp teil. In 3 Tagen wurden im Sinne eines umsetzungsorientierten Programms unter fachmännischer Anleitung je 3 thermische Solaranlagen in der Größe von je 5 m² gebaut.

Die drei Sonnenkollektoren werden in weiterer Folge der thermischen Warmwasseraufbereitung des Bauhofes, des Kindergartens, der Wohnungen und der Servicestelle Hohenau an der Raab dienen. Rund um den Bau der Anlage erhielten die

Schüler:innen durch verschiedene Workshops und einer Exkursion zum Fernwärmeheizwerk Passail die Möglichkeit, ihr Wissen zum Thema Energie und Klima zu vertiefen.

Ziel des Projektes war es, die Schüler:innen und Pädagog:innen der gesamten Schule für die Themen globaler Klimawandel, erneuerbare Energien und nachhaltige Energiewirtschaft in erlebnisorientierter Art und Weise zu sensibilisieren, das Interesse für „Green Jobs“ bei den Jugendlichen zu wecken und einen Einblick in eine mögliche zukünftige Berufswelt zu geben.

Frau Landesrätin Ursula Lackner stattete dem Solarcamp schon am ersten Tag einen Besuch ab, an dem die Schüler:innen ihr Geschick beim Verlöten der Sammelrohre des Kollektors unter Beweis stellten.

Beim Abschlussfest am 14. Juni im Kultursaal Passail präsentierten die Schüler:innen ihr Projekt und die selbstgebauten Kollektoren

stolz ihren Mitschüler:innen, ihren Eltern und zahlreichen Ehrengästen sowie der Presse.

Als Anerkennung für ihren tatkräftigen Einsatz für den Klimaschutz bekamen die Schüler:innen eine Urkunde von Herrn Vizebürgermeister Werner Berghofer und GR Herrn Rupert Windisch überreicht.

„Die Nutzung der Sonnenenergie in all ihren Formen ist der Schlüssel zur Energiewende, da sie uns in 1h die Energie auf die Erde sendet, die wir in einem ganzen Jahr weltweit verbrauchen“ KEM-Manager Martin Auer

Rückfragen:

Mag. Elisabeth Unger, Klimabündnis Steiermark, 0676/5086526, elisabeth.unger@klimabuendnis.at

Mag. Martin Auer, Klima- und Energie-Modellregion Naturpark Almenland, Tel. 0664/8514441, martin.auer@almenland.at



Neue Volksschuldirektorin in Passail



4 HOCHWERTIGE BILDUNG

Nachdem Volksschuldirektorin Dipl.-Päd. Angelika ZÖHRER im Juli 2023 in den Ruhestand trat, erfolgte ein Wechsel in der Schulleitung an der VS Passail.

Tanja Sattler, BEd. übernahm bereits im Herbst 2022 kurzfristig die stellvertretende Leitung der Volksschule und wurde vorerst

von der Bildungsdirektion mit der Schulleitung betraut.

Seit 2009 war die Gutenbergerin als Lehrerin tätig, seit 2012 an der Volksschule Passail. In der Zeit von 2017 bis 2020 unterrichtete sie außerdem an der Pädagogischen Hochschule in den Bereichen Medienbildung und digitale Kompetenzen und fungierte als Mentorin für Studierende in der Schwerpunktausbildung und in der Induktionsphase.

Die alleinerziehende Mama und leidenschaftliche Sängerin engagierte sich bereits seit vielen Jahren im Bereich der Schulentwicklung und war an vielen erfolgreichen Projekten und Neuerungen maßgeblich beteiligt.

Im Herbst 2023 wurde die Leiterstelle der Schule schließlich vom Land Steiermark ausgeschrieben und Tanja Sattler stellte sich dem

mehrteiligen Bewerbungsverfahren, welches von Oktober bis Februar dauerte.

Neben der schriftlichen Bewerbung waren auch externe Überprüfungen ihrer Führungskompetenz über die Firma Deloitte und ein Hearing vor der Bildungsdirektion Teile des Bewerbungsverfahrens.

Mit 01. Juni 2024 wurde VDir.in Tanja Sattler offiziell als neue Direktorin der Volksschule Passail bestellt

und sieht ihre Aufgabe in erster Linie darin, beste Rahmenbedingungen für Kinder, Pädagog:innen und Eltern in Zusammenarbeit aller Verantwortlichen zu schaffen, um das Lernen und die Schule selbst in einem positiven Kontext zu erleben.

Die Marktgemeinde Passail wünscht alles Gute und freut sich weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit.

Sommerferienbetreuung

Auch heuer durften wir gemeinsam mit 16 Kindern die ersten vier Wochen der Sommerferien verbringen.

Egal ob im Turnsaal, draußen am Fußballplatz oder bei uns in der Sommerbetreuung, Spaß war immer garantiert.

Zum Abschluss gestalteten wir viele bunte T-Shirts, sodass die Kinder immer ein schönes Erinnerungstück mit sich tragen können.

Wir wünschen allen Kindern einen guten Schulstart, und wir freuen uns einige bald wieder in der Nachmittagsbetreuung zu sehen.

Anmeldungen für die nächsten Sommerferien können ab Februar bei uns in der Nachmittagsbetreuung abgegeben werden.

Kontakt:

Wiki Nachmittagsbetreuung der MS/VS-Passail: 0676 - 849 202 237



Projekttag an der Mittelschule Passail



In vielen kleinen Teams haben sich die Lehrerinnen und Lehrer schon viele Wochen zuvor Ideen überlegt und intensiv an der Umsetzung gearbeitet.

1. Klasse

„Gesundheit und Ernährung“ war das Thema in der ersten Schulstufe. Am Programm standen beispielsweise die Erlangung des Jausenführerscheins, bei dem den Schülerinnen und Schülern die gesunde Ernährung nähergebracht wurde, und was man dabei beachten sollte. Weiters standen auch ein Yoga-Kurs bei Daniela Rothländer sowie ein Klangschalen-Workshop auf dem Plan, bei dem man sich entspannen konnte und viel über die Atmung und Entspannung lernte. Mit dem Bogenschützenverein Griasboch hatten die Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit das Bogenschießen kennenzulernen. Nach einer Aufwärmrunde und den theoretischen Grundlagen durfte jeder selbst Bögen in die Hand nehmen und Pfeile auf aufgestellte Ziele auf unserem Sportplatz schießen.

Zusätzlich wurden der Waldpark Hochreiter, bei dem auch Tiere gefüttert werden konnten, und das Rüsthaus der Feuerwehr Passail besucht.

Den Abschluss bildete das Rote Kreuz Passail und ein genauer Blick in ein Rettungsauto.

2. Klasse

Die Projektwoche der zweiten Klassen stand ganz im Zeichen

des Wassers. Die Schülerinnen und Schüler absolvierten die ganze Woche sowohl theoretische als auch praktische Stationen zu diesem Thema.

Am Programm standen beispielsweise der Wasserkreislauf, Experimente zum Thema Wasserhärte, Bodengewässer wurden unter die Lupe genommen, Oberflächenspannung des Wassers, Wassertiere, Boote aus Holz wurden gebaut, Bilder wurden mit Wasserfarben gestaltet etc. Weiters wurde vom Umweltbildungszentrum (UBZ) ein Praxiskoffer mit dem Thema „Trinken hier und anderswo“ ausgeliehen.

Damit konnten die Schülerinnen und Schüler auf spielerische Art und Weise lernen, welche unterschiedlichen Qualitäten Trinkwasser haben kann und wie sich unser heimisches Trinkwasser von anderen unterscheidet. Als bewegter Abschluss wurde eine Radtour zum Raabursprung, eine Wanderung in der Raabklamm und ein Schwimmtag am Passailer See unternommen.

3. Klasse

Das Thema der 3. Klassen war „Berufswelt“ und auch heuer fanden sich wieder zahlreiche heimische Betriebe, welche die Projektwoche durch ihre Mitarbeit unvergesslich machten.

Gestartet wurde am Montag mit dem Fähigkeiten-Parcours, bei dem die Schülerinnen und Schüler in den folgenden Kategorien ihre unterschiedlichen Fähigkeiten testen

konnten: Sportmotorik, soziale Fähigkeiten, geistige Fähigkeiten, Sinneslabyrinth, künstlerisches Gestalten, handwerkliche Fähigkeiten.

Am Dienstag stand der Berufsorientierungslauf auf dem Programm, unter der Leitung von Frau Winter Elisabeth, die für das Karrierecenter der Almenland - Wirtschaft zuständig ist und Frau Knoll Nicole, die an der MS den Kindern den Gegenstand Berufsorientierung vermittelt.

Durch das große Engagement der teilnehmenden Betriebe konnten die Schülerinnen und Schüler Einblick in sehr unterschiedliche Branchen und Berufsstände gewinnen, wie beispielsweise Cocktails mixen, Metall und Holz be- und verarbeiten, dem Bankwesen etc. In der Raabursprung-Halle mussten die Schülerinnen und Schüler dazu alle Stationen bzw. alle Betriebe in Teams durchlaufen, wobei jedes Team für Umgangsformen, Benehmen und praktische Übungen Punkte sammeln konnte.

Die Sieger erhielten zum Schluss Preise. Aber auch während der einzelnen Stationen erhielten die Schülerinnen und Schüler immer wieder Goodie Bags und durften ihre Eigenkreationen (Cocktails, Brötchen etc.) selbst verkosten.

Der Mittwoch stand im Zeichen von „Bring dein Kind mit zur Arbeit“. Dabei konnten die Schülerinnen und Schüler einmal in die Arbeitswelt ihrer Eltern eintauchen.

„Jobs aus der Box“ war das Thema am Donnerstag und Freitag, bei dem sieben Berufsbereiche in den Fokus gerückt wurden.

So konnten sie in den Bereichen Bau, Dienstleistungen, Elektro, Handel/E-Commerce, Holz, Metall sowie Pflege und Gesundheit einen Workshop durchlaufen und sich jeweils einen umfassenden Blick über diese Berufsfelder verschaffen, aber vor allem auch einiges selbst ausprobieren und ihre persönlichen Fähigkeiten dafür entdecken.

Ein weiterer Höhepunkt der Woche waren die Exkursionen zu den Betrieben Weizer Parkett und Pichler Werke.

„Im Namen der MS-Passail bedanke ich mich ganz herzlich bei allen beteiligten Betrieben, Eltern und allen Beteiligten für das großartige Engagement, die sehr gute Zusammenarbeit und die großzügigen Preise für unsere Schülerinnen und Schüler“,

so *Berufsorientierungslehrerin*
Nicole Knoll.

4. Klasse

Die 4. Klassen hatten ein gemischtes Programm aus einem Erste-Hilfe-Kurs am Montag und Dienstag, einen Vortrag der AIDS-Hilfe Steiermark am Mittwoch, Workshops zum Thema Stress und Sucht

aus biologischer Sicht sowie einer Einheit mit Streetworkern aus Weiz am Donnerstag. Den Abschluss bildete dann am Freitag ein Vortrag der Polizei sowie das große Abschlussspiel „Schlag die Klasse“.

„Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen beteiligten Personen sowie Betrieben, die sich sehr viel Mühe gegeben haben, sodass sich unsere Schülerinnen und Schüler viele Inhalte mitnehmen konnten und unsere Projektwoche ein großer Erfolg werden konnte“,

so *Direktorin Silvia*
Schlögl-Hierz.





Die besten Sensenmäherinnen gib'ts bei uns!

Erfolgreich „abgeschnitten“ haben gleich drei Mädels der Gemeinde beim Landesentscheid Sensenmähen am 25. Mai 2024 in Murau.

Platz 2 belegte Bettina Schlegl aus der Ortsgruppe Arzberg. Gefolgt von Carina Hütter und Vanessa Summer auf Platz 3 und 4 aus der Ortsgruppe Neudorf bei Passail.

Somit dürfen sie sich die besten Sensenmäherinnen der ganzen Steiermark nennen. Wir sind mächtig stolz auf euch!

5. Heikeischn Fest war wieder ein voller Erfolg!

Bereits zum fünften Mal fand das mittlerweile legendäre Heikeischn Fest der Landjugend Neudorf statt.

Mehrere hundert Gäste, darunter auch einige Polterpartien feierten bei herrlichstem Sommerwetter bis ins Morgengrauen. Die Alpensteirer sorgten für perfekte Stimmung. Vielen Dank an alle, die mit uns gefeiert haben.

Wir freuen uns bereits auf den 19. Juli 2025, wo wir euch zum sechsten Mal in unsere einzigartige Heikeischn laden dürfen!



LANDRING



Die Termine für die Agrarfoliensammlung Herbst 2024 sind fixiert:

16.11. / 23.11.

WIR SAMMELN KEINEN MÜLL SONDERN WERTSTOFFE!

Bei der Sammlung der Altfolien müssen wir unbedingt auf die Qualität achten (Reinheit - möglichst ohne Fremdstoffe).

Die Qualität der Altfolien ist in der Verwertung ausschlaggebend, die Rohstoffmärkte sind seit langer Zeit extrem angespannt.

Die Übernahme der Altfolien ist ausschließlich sortiert in Agrarfolien-Sammelsäcken möglich.



**A
Kärntnerin
in da
Steiermärk
stellt sich
vor.**

Geboren im zweisprachigen Teil von Kärnten, in einem Tal auf knapp 1000 m Seehöhe, inmitten wunderschöner Berge, habe ich meine Kindheit verbracht. Ich kann mich noch erinnern wie ich als kleines Mädchen im Zimmer meines Onkels, zu dieser Zeit Jus Student, gestanden bin, und ihm voller Überzeugung gesagt habe, dass ich sicher nie in meinem Leben solange studieren werden wie er.

Nach der Matura in Klagenfurt verschlug es mich, wie sollte es anders sein, zum Studium der Zahnmedizin nach Graz. Das Studentenleben habe ich genossen, inklusive vieler Höhen und Tiefen. Auch wenn die Studiendauer der meines Onkels glich, konnte ich 2012 endlich mein Promotionszeugnis in der Hand halten. Und wie es das Schicksal so wollte, bin ich dann gleich der Liebe wegen in der Steiermark geblieben. „Learning by doing“ hieß es dann und so habe ich nach einjähriger Vertretungszeit meine Zelte bei der ÖGK aufgeschlagen und sowohl fachlich als auch menschlich viel gelernt.

Der Wunsch nach einer eigenen Ordination schlummerte schon immer in mir, doch fehlte der Mut. Die Jahre vergingen, mein Herzenswunsch nach eigenen Praxisräumlichkeiten wurde aber immer stärker. Und als ich die Ausschreibung für die Kassenplanstelle in Passail gesehen habe, dachte ich mir: „Jetzt oder nie!“.

Die Entscheidung den sicheren Job im Angestelltenverhältnis aufzugeben und sich in die Selbstständigkeit zu stürzen, fiel wahrlich nicht leicht. Selbstzweifel, schlaflose Nächte und ein Gefühl der Ungewissheit waren meine täglichen Begleiter.

Sechs Monate sind nun schon vergangen, seit sich die Ordinationstür das erste Mal geöffnet hat. Die anfänglichen Schwierigkeiten sind der Routine gewichen und wir als Team haben uns wohl gut eingelebt in Passail. Und aus tiefstem Herzen kann ich sagen: Es war die schwierigste, aber definitiv die beste Entscheidung den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen.

Ich möchte mich bei allen Firmen und der Raiffeisenbank Passail, die am Umbau beteiligt waren, besonders bedanken. Ohne Euren unermüdlichen Einsatz und Euer Know How wäre die Realisierung dieses Projektes nicht möglich gewesen. Ein herzliches Dankeschön geht an die Gemeinde Passail um Frau Bürgermeisterin Mag. Karrer sowie das Land Steiermark für die gute Zusammenarbeit und die finanzielle Unterstützung. Ein besonderer Dank gilt meinem wundervollen Mann, der mir in jeder Phase dieses Lebensprojektes den Rücken gestärkt hat und mich nach wie vor tatkräftig in der Ordination unterstützt.

Danke an meine Tochter, die mit ihrer temperamentvollen Art Leben in den Ordinationsalltag bringt und mich lehrt, dass es auch noch wichtigere Dinge im Leben gibt als die Arbeit. Ein großes DANKE an Andrea, Annemarie, Jasmin und Tamara, die mich mit vollem Elan und ihren helfenden Händen in der Praxis unterstützen. Und zu guter Letzt ein großes DANKE an alle Patientinnen und Patienten für die herzliche Aufnahme in der Gemeinde.

Dr. med. dent. Veronika Krachler

Rezept-Tipp: Kunterbunt g'füllte Paprika

**Zutaten für 4 Personen
Zubereitungszeit ca. 40min**

- 1 Tasse Quinoa (ca. 200g)
- 1 mittelgroße Karotte (ca. 80g)
- 1 Stück Lauch (ca. 50g)
- 1/2 Zucchini (ca. 100g)
- 2 EL Rapsöl
- 1 TL Kurkuma
- 1/2 TL Cayenne-Pfeffer
- 500ml passierte Tomaten
- 2 TL getrockneter Oregano
- 4 große runde Paprika
- 200g Schafkäse
- 1 TL jodiertes Salz

Zubereitung:

1. Quinoa mit 1 ½ Tassen Wasser und ½ TL Salz aufkochen. Bei mittlerer Hitze und geschlossenem Deckel für 10 Minuten leicht weiterköcheln lassen. Topf nach der Kochzeit zugedeckt stehen lassen (Quinoa quillt aus).

2. Gemüse (außer Paprika) waschen, putzen und klein würfeln, in Öl gut anbraten und mit Kurkuma, ¼ TL Salz und Cayenne-Pfeffer würzen.

3. Passierte Tomaten mit Oregano und ¼ TL Salz in einem hohen Topf aufstellen. Die Paprika waschen, den Strunk als „Deckel“ herauschneiden und Kerngehäuse entfernen. Quinoa mit gebratenem Gemüse und zerbröseltem Schafkäse vermengen und die Paprika damit füllen. Paprikadeckel draufgeben.

4. Die gefüllten Paprika in den Topf zur Tomatensauce stellen und für 20 Minuten bei mittlerer Hitze und geschlossenem Deckel garen.

Dieses Rezept wurde von der Initiative „Gemeinsam g'sund genießen“ des Gesundheitsfonds Steiermark zur Verfügung gestellt.





Mit einem großen Hoffest am Biohof Hohegger in Gasen feierten die Almenland Kräuterbäuerinnen und -bauern ihr 10-jähriges Ver-

einsbestehen unter der organisatorischen Leitung von Eva Hechtl (Eva's Kräutergarten).

Mit ihnen feierten rund 300 Gäste, die sich mit geschmackvollen Speisen und Getränken wie einem extra gebrauten Jubiläumsbier in der wunderbaren Atmosphäre des Hohegger Hof verwöhnen ließen.

Der Obmann Sven Schroeder (Kräutersven) warf einen Blick zurück auf die Geschichte der Almenland Kräuter die bereits 2002 unter der Leitung von Gabriele Reiterer begann.

Informationen hierzu gibt es auf www.almenland-kräuter.at



BÜCHEREI
PASSAIL

Lesung

FREIWILLIGE
SPENDE

Freitag, 25. 10. 2024, 19 Uhr
im Begegnungszentrum

Karin Hohegger
(Naturschutzexpertin und Autorin)
macht mit uns einen Waldspaziergang
der literarischen Art.

**AKTUELLE FORSCHUNGSERGEBNISSE
UND ALTES WISSEN**

Die Lesung wird aus Mitteln der
Büchereiförderung des Bundes gefördert.

Karin Hohegger

BÄUME LESEN LERNEN

Naturkundliche
Streifzüge
im Jahreslauf

Untergasse 1, 8162 Passail, Tel. 0699 81319320, eMail: oebpassail@outlook.com

Neuigkeiten aus der Bücherei

Herzlich Willkommen im Team!

Wir begrüßen Helga Mandl und Maria Kahr ganz herzlich in unserem Team! Beide haben heuer schon etliche Stunden in der Bücherei gearbeitet und freuen sich sehr zukünftig für euch da zu sein. Beide unterstützen uns zu den Öffnungszeiten, bei der Einarbeitung neuer Medien und bei unseren Veranstaltungen.



Was passierte in der Bücherei?

Im Juli haben wir zwei weitere Gruppen zu unserem „Exit the library“ begrüßen dürfen. Am 5.7. besuchte uns das YOUZ Passail und schaffte die Aufgaben innerhalb

einer Stunde – neuer Rekord! Auch die zweite Gruppe war trotz ihres jungen Alters sehr gut unterwegs und brauchte nur knapp über eine Stunde

Im Juni begrüßten wir wieder Oma/Opa/Enkerl und natürlich auch Mamas und Papas zu einem Vormittag zum Thema „Sport und Gesundheit“. Passend zum Buch über den Elefanten mit dem verbogenen Rüssel konnten die Kinder Elefanten basteln.



Nächste Termine:
Oma/Opa/Enkerl Tag:
Mittwoch, 4. 9. 2024
von 16 – 18 Uhr statt.

Spielenachmittag:
Di., 29.10.2024



Lustiger Spielenachmittag in der Bücherei

Im August veranstalteten wir unseren ersten Spielenachmittag in der Bücherei.

Groß und Klein haben begeistert neue Spiele ausprobiert und das eine oder andere neue Lieblingsspiel entdeckt. Auch wir waren mit Feuereifer dabei.



4 HOCHWERTIGE BILDUNG







Spiele-Nachmittag

Dienstag, 29. Oktober 2024, 15:00 – 18:00 Uhr in der Bücherei

Alle unsere Spiele können ausprobiert werden!

Keine Kinderbetreuung möglich



Untergasse 1, 6162 Passail, Tel. 0699 81319320, eMail: oebpassail@outlook.com

»Dein Sommer-Lese(S)pass«

Schlussverlosung
Sonntag, 15. 9. 2024
11:00 Uhr

Es warten wieder viele tolle Preise auf euch!

Zwei Highlights im Juli beim MV Arzberg

Am 14. Juli veranstaltete der Musikverein Arzberg wieder das Musikfest am Dorfplatz. Musikalisch umrahmt wurde das Fest von den Musikvereinen Langenwang und Gasen.

Nach der heiligen Messe sorgte der Musikverein Langenwang mit einem abwechslungsreichen Frühschoppen-Programm für gute Stimmung am Dorfplatz. Ebenso präsentierte der Verein am Sportplatz eine beeindruckende Rasenshow.

Am frühen Nachmittag übernahm dann der Musikverein Gasen die musikalische Untermalung des Festes.

Zwei Wochen später begaben sich die Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Arzberg auf die Reise nach Oberrasen in Südtirol.

Obmann Stellvertreter Wilfried Beikircher stammt ursprünglich aus Oberrasen, sein ehemaliger Verein hatte die Arzberger zu sich eingeladen.



Am Freitag Abend trafen die Musikerinnen und Musiker im Ort ein. Bei gemütlichem Beisammensein und einer Jause lernte man sich kennen. Anschließend wurde noch ein Dämmererschoppen in Niederrasen besucht.

Am Samstagvormittag erkundeten die Mitglieder des Musikvereins den Kronplatz. Am Abend gab es dann ein Gästekonzert von den Arzberger Musikerinnen und Musikern im Pavillon in Oberrasen.

Die zahlreichen Gäste und die gute Stimmung machten den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis. Am Sonntag begleitete der Verein noch den Umzug zum Fest und verabschiedete sich von seinen Gastgebern.

Der Musikverein Arzberg blickt auf ein erfolgreiches Wochenende voller lustiger Momente, neuen Bekanntschaften und musikalischen Höhepunkten zurück.



Nachruf für Peter Schinnerl



Die Marktgemeinde Passail nimmt Abschied von Herrn Peter Schinnerl, der im 84. Lebensjahr verstorben ist. Herr Peter Schinnerl war gelernter Tischler und ab 1967 viele Jahre beim Finanzamt Weiz als Finanzbeamter tätig, wo er 1978 zum Abteilungsleiter ernannt wurde und diente seiner Heimatgemeinde zudem als Gemeinderat von 1975 bis 2000.

Darüber hinaus hatte er im Laufe seines Lebens eine Vielzahl an regionalen und überregionalen politischer Funktionen. So wurde er im Jahre 1991 Abgeordneter zum Steiermärkischen Landtag. Während seiner 25jährigen Amtszeit im Gemeinderat setzte er

sich stets kritisch aber auch konstruktiv für die Belange der Bürgerinnen & Bürger ein. Seine beruflichen Erfahrungen als Finanzbeamter brachten unter anderem auch wertvolle Perspektiven in die kommunale Politik ein.

Leider war Herr Peter Schinnerl in den letzten Jahren seines Lebens schwer krank und ist am 8. Juni 2024 nach längerem Leiden friedlich entschlafen.

Die Marktgemeinde Passail dankt ihm für seine Verdienste und sein Engagement. Unser Mitgefühl gilt seiner Gattin, seinen Kindern sowie allen Angehörigen.



Vielen Dank für die großartige Veranstaltung im Rahmen der Passailer Bewegungsrevolution an die Sportunion Passail für ihren Tag des Sports am 22.6.2024.

Terminavisio: 21. Juni 2025, Sport- und Freizeitpark Passail



Prominenter Gast im Schaubergwerk Arzberg

Anfang August besuchte der bekannte ORF-Journalist und Kriegsreporter Christian WEHR-SCHÜTZ das Schaubergwerk Arzberg.

Er war begeistert von der sehr informativen Führung durch die „Arzberger Unterwelt“ und lobte auch die Ausstellung im angeschlossenen Heimatmuseum.

Herr Wehrschütz würdigte das ehrenamtliche Engagement des Knappenvereins für das Schaubergwerk und trug sich in das Gästebuch ein.

Wenn sich für ihn die Gelegenheit bietet, würde er das Schaubergwerk gerne nochmals besuchen.



Führungen: 15. April bis 31. Oktober: SA., SO., Feiertag 10 und 14 Uhr
1. Juli bis 15. September täglich 14 Uhr

Kinder-Schatzsuche-Führungen
– jeden Donnerstag in den Ferien!

Abenteuerführungen in den Tiefbau- gegen Voranmeldung!

Anmeldung: 0664 / 96 39 640
marktgemeinde@passail.at
Mehr Infos unter: www.arzberg.at



Leben Lernen
in Leichtigkeit
Katharina Herbst

Nach diesem Motto führt die diplomierte Elementar-, Evolutions-, und Mentalpädagogin, Katharina Herbst, ihre Praxis in Hohenau an der Raab.

Die 24-Jährige unterstützt Kinder, Jugendliche und Erwachsene, um Stressthemen jeglicher Art abzulegen.

Das Hauptaugenmerk ihrer Arbeit sind die Gehirnvernetzung und das Aktivieren körpereigener Ressourcen, anhand einfacher Tools.

Sie unterstützt bei schulischen Schwierigkeiten wie beispielsweise mangelnder Konzentration, Ängsten, Tics, Mobbing, Leistungsdruck, Selbstzweifel, Konfliktthemen, uvm. Zusätzlich werden Workshops, Spielgruppen und Feriencamps angeboten.

Terminvereinbarungen jederzeit unter:

0664 88 744 588



Nähere Infos auf Instagram unter:

lebeundlernen_in_leichtigkeit.

Pensionistenverband Passail

Zweitagesausflug nach Kärnten

Der heurige Zweitagesausflug des PVÖ Passail führte uns über die Pack zu unserer ersten Raststation dem Landhotel Rosenberger in Völkermarkt.

Nach einer kurzen Kaffeepause fuhren wir weiter zum Hotel Pfefermühle in St. Urban wo wir unser Mittagessen einnahmen. Anschließend fuhren wir zum Ossiachersee wo wir eine Schifffahrt unternahmen, danach ging es zurück zum Hotel.

Am zweiten Tag nach dem Frühstück fuhren wir über die Nockalmstrasse zur Zechner Alm.

Hier hatten wir Zeit für einen Spaziergang und einen kleinen Imbiss. Zurück in die Steiermark fuhren wir über die A2 nach Gleisdorf zur Buschenschank Ramminger in Kalch. Es gab hier noch eine Jause und verschiedene Getränke für alle. Danke an OG Vorsitzenden Franz Schiester für diese gelungene Veranstaltung.

Wanderung vom Hörndler auf die Teichalm und retour

Ausgangspunkt unserer heurigen Wanderung von Hubert und Edith Niederl war das Gasthaus Hörndler in Hintertober.

Trotz des regnerischen Wetters kamen viele Mitglieder zusammen. Zuerst führte uns der Weg hinauf über Koska auf die Teichalm.

Zum Glück hörte es hier auf zu regnen. Weiter ging es Richtung Buchkogel zur Wenigzellerhütte, wo eine Labestation eingerichtet war.



Wanderung in Semriach mit Erna Friedl

Ausgangspunkt der Wanderung von Erna Friedl war der Parkplatz in Semriach. Von hier gingen wir einen gemütlichen Weg, teilweise im Wald mit angenehmer Frische.

Nach ca. 1,5 Stunden Gehzeit erreichten wir das Gasthaus „Häuserl

im Wald“. Im schattigen Gastgarten gabs dann ein gutes Essen.

Gut gestärkt traten wir dann den Rückweg über Neudorf an. In Semriach saßen wir abschließend noch bei der Konditorei Pfleger zusammen, bevor es wieder nach Hause ging.

Danke an Erna Friedl für diese gelungene Wanderung.



Nach ausgiebiger Stärkung wanderten wir weiter hinunter zum Ossenbacher und einen Forstweg entlang zurück zum Hörndler, wo wir mit einem guten Mittagessen bestens versorgt wurden.

Vielen Dank an Edith und Hubert Niederl die diese Wanderung wieder bestens organisiert haben.





Sportangebot Herbst 2024 & Frühjahr 2025

Mitgliedsbeitrag

Turnjahr 2024/2025: € 50.
Bitte bis 31. Oktober 2024 bezahlen!*

Bankdaten:

IBAN: AT09 3828 2000 0001 5750
Kontonummer: 15750 / Sektion Turnen



Trainer*innen Ausbildung

Herbstwanderung
Bitte um Anmeldung / Tel. 0664 1721724

Weihnachtsfeier und
Jahreshauptversammlung beim Postwirt

Montag

Ab 30.09.2024 | 19.30 – 20.30 Uhr
Männerturnen mit Renate | Raabursprunghalle MS Passail

Dienstag

Ab 01.10.2024 | 17.00 – 18.00 Uhr
Fit für den Alltag mit Renate | Volksschule Passail

Ab 24.09.2024 | 19.00 – 20.00 Uhr
Ganzkörpertraining mit Chris | Raabursprunghalle MS Passail

Donnerstag

Ab 10.10.2024 | 19.30 – 20.30 Uhr
Pilates mit Angelika | Volksschule Passail

Freitag

Ab 27.09.2024 | 19.00 – 20.00 Uhr
Entspannt ins Wochenende & Faszientraining mit Christine
Volksschule Passail

Wir sind auf der Suche nach Trainer*innen
und bieten finanzielle Unterstützung für die
Ausbildung. Bei Interesse, melde dich bitte
bei Gabriele Vorraber!

Ziel: Stollenkäse mit Führung um 14:30
Treffpunkt: FF-Passail / Parkplatz um 12:30

Donnerstag, 12. Dezember 2024, 18.00 Uhr
Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme!



*Teilnehmer*innen, welche das Turnprogramm in diesem Turnjahr nicht in Anspruch nehmen, bitten wir um verbindliche Abmeldung per Mail an karinwurm@aon.at. Sollte keine Abmeldung erfolgen, muss der Mitgliedsbeitrag weiterhin bezahlt werden.

Fitnessparty

im Turnsaal Arzberg

80€
für
10 Einheiten



Start: Montag 7. Oktober 2024

10 Einheiten
19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Ein abwechslungsreiches
Training mit rhythmischer Musik
das für alle Altersgruppen und
Fitness Level geeignet ist.



Bitte mitbringen: Matte,
Trinkflasche, Turnschuhe und
viel Motivation



!!! Schnupperstunde nur am 7. Oktober möglich!!!

Infos und Anmeldung

Gabi Weidacher 0677/61616961
Martina Pieber 0664/5250005

Jodelstammtisch

beim Bachwirt
in Oberneudorf
bei Passail

3.10., 7.11., 5.12.2024
19h



Kontakt: Josef Harrer
06649182233

KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK



Erwachsenenbildung/
Senior:innen

LIMA
LEBENSQUALITÄT IM ALTER

LIMA Herbstkurs 2024

montags
von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr
im kleinen Pfarrsaal
in Passail



Gedächtnstraining



Bewegung



Alltagskompetenz



Lebenssinn

80,00€
für 10 Einheiten

*1.Einheit kostenlos

Ich freue mich auf die
gemeinsame Zeit!

LIMA-Trainerin
DSBA Carina Gruber, BA
0677 637 100 37

KURSSTART: DO. 19.09.2024 | 18:00 UHR

WO: HOHENAU / PASSAIL

INFOS & ANMELDUNG: 0664 / 385 71 52



**SOMMER
BONUS**

BEI ANMELDUNG BIS 10.9. ERHÄLTST
DU EINE ZUSÄTZLICHE GRATIS
TANZEINHEIT!

Tanzschule

Eichler

Deine Tanzschule
im Almenland

**LINE-
WESTERN-**

☒ VERANSTALTUNGEN IM HERBST

DA IST WAS LOS

SA, 21.09.2024
Oktoberfest ab 15:00 Uhr im Innenhof,
 Live-Musik ab 16:00 Uhr
 „Die steirischen Oberkrainer“
 und ab 20:30 Uhr DJ „M-Baze“

SO, 22.09.2024
Frühschoppen ab 11:00 Uhr
 im Innenhof, Live-Musik ab 13:00 Uhr
 „Gangl Trio“

SA, 28.09.2024
Lesung mit Martina Parker um 18:00 Uhr,
 „Eintunkt“, mit 3-Gänge Menü und Aperitif
 Kartenverkauf beim Schrenk

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

DER
Schrenk
 GUTSHOF - RESTAURANT

Markt 20
 8162 Passail
 Tel. +43 3179 23 209
www.der-schrenk.at

OKTOBERFEST - GEWINNSPIEL
 SCANNEN & GEWINNEN




Reinisch Immobilien & 11-er Runde

5. Raithsiedlungs Straßen Turnier

21. Sept. 2024
 Start: 8.30
 Startgeld: €40.-
 Jede Mannschaft erhält einen Preis

Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt!

Platten bis einschließlich gelb erlaubt!

REINISCH IMMOBILIEN
 Reinisch-Bau

Auf Grund der Bahnenanzahl ist die Teilnehmerzahl beschränkt!
 Evtl. Rückfragen unter 0676/84295205 oder 0664/1464523



Coffee with Cops

GEMEINSAM.SICHER mit unserer Polizei

23.9.2024 8:00-11:00

Die Polizeiinspektion Passail beabsichtigt am 23.09.2024 in der Zeit von 08:00 - 11:00 Uhr am Marktplatz Passail die jährliche Veranstaltung "Coffee with Cops" abzuhalten.

Dabei ist die Bevölkerung eingeladen bei einem Kaffee mit der Polizei Fragen zu stellen und polizeiliche Themen zu besprechen.

GESUNDHEITS PLATTFORM

Passail
 VORANKÜNDIGUNG

Wer nichts weiß, muss alles essen.

Donnerstag, 17. Oktober 2024
19 Uhr - Kultursaal Passail

Vortragender:



Hannes Royer,
 Botschafter der Landwirtschaft spricht über den "Wert der Lebensmittel"



Die Mitglieder der Gesundheitsplattform freuen sich auf Ihre Teilnahme.

Besuchen Sie die Gesundheitsplattform im Internet:
gesundheit.passail.at

**Marktmusikkapelle
Passail**



MARSCH- WERTUNG

Hauptplatz
Passail

**SA, 28. September
ab 14:00 Uhr**




RTT-Passail

**Raiffeisenbank
Passail**

SKITEAM PASSAIL

Infos und
Anmeldung unter
www.rtt-passail.at

**SPORT
Union
PASSAIL**


38. Passailer Volkslauf

21. September 2024

250 € Almenlandgutscheine für den Streckenrekord
gesponsert von der Raiba Passail

Mike Supancic

„Auslese“



KULTUR **Schrenk**

Fr 18.10.24
Kultursaal Passail 20.00 Uhr

**Raiffeisenbank
Passail**

Eintritt: 26,- VVK: 21,- Studenten u. Schüler: 16,- Kinder bis 6: 4,-
Vorverkaufsstellen in Passail: Marktgemeindefamt, Raiffeisenbank,
Blumenhandwerk Kalcher, Gasthaus Schober, www.passail.at/de/kultur
Einlass: 19.00 Uhr Infos: 0664 75002670

Franz Kreimer Kurt Strohmeier

The Billy Joel Songbook



KULTUR **Schrenk**

Fr 08.11.24
Kultursaal Passail 20.00 Uhr

**Raiffeisenbank
Passail**

Eintritt: 20,- VVK: 15,- Studenten u. Schüler: 12,- Kinder bis 6: 4,-
Vorverkaufsstellen in Passail: Marktgemeindefamt, Raiffeisenbank,
Blumenhandwerk Kalcher, Gasthaus Schober, www.passail.at/de/kultur
Einlass: 19.00 Uhr Infos: 0664 75002670



Kultur in Passail stellt seine Sponsoren vor

Information zu den Verschiebungen:
Zum zweiten Mal dieses Jahr hat uns ein Ereignis zur Absage eines Veranstaltungsabends gezwungen.

Die Künstler und der Verein Kultur in Passail möchten sich für Ihr Verständnis bedanken. Die Karten behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit oder können zurückgegeben werden. Bei Fragen stehe ich gerne Verfügung.

Der neue Termin für Chris Watzik ist der 22. November, das Jubiläumskonzert der Steamroller findet am 5. April 2025 statt.

Günter Karrer
Obmann Kultur in Passail

Bevor die Veranstaltungsreihe im Herbst beginnt, möchten wir unsere Sponsoren vorstellen.

Die Marktgemeinde Passail legt uns nicht nur die finanzielle Basis, sondern stellt auch Veranstaltungsräume und Personal für Kultur in Passail bereit.

Das heimische Finanzinstitut Raiffeisenbank Passail unterstützt uns ebenfalls finanziell und steht uns auch beim Kartenverkauf zur Seite.

Neu dabei ist ab diesem Jahr auch das Gasthaus „Der Schrenk“, wo die Künstler verköstigt werden.

Kultur in Passail sagt Danke!



© Bild: Inotium



© Bild: Raiffeisen Passail

HORST
Auf der Suche nach dem besten Programm der Welt

Foto: Raphael König

Fr 27.09.24
Raabersprunghalle 20.00Uhr

Eintritt: 30,- VVK: 25,- Studenten u. Schüler: 20,- Kinder bis 6: 4,-
Vorverkaufsstellen in Passail: Marktgemeindeamt, Raiffeisenbank,
Blumenhandwerk Kalcher, Gasthaus Schober, www.passail.at/de/kultur
Infos: 0664 75002670

Tickets buchen über Almenland-App

Solltest Du es noch nicht gewusst haben, in der Almenland-App findest Du nicht nur mehr Infos zu den jeweiligen Veranstaltungen, sondern kannst auch sehr einfach Dein Ticket buchen.

Dein Vorteil dabei ist, dass Du auch bei Änderungen Infos zur Veranstaltung bekommst.

Die Newsletter-Funktion lässt Dich keine Veranstaltung mehr versäumen.

Solltest Du einmal eine gebuchte Veranstaltung nicht besuchen können, dann gibt es natürlich auch die Funktion Dein Ticket zu stornieren.

Bitte die Stornobedingungen dabei beachten.

Wie Du siehst hat die Almenland-App in Verbindung mit der Kultur in Passail sehr viele Vorteile.

Ticket buchen:



Gleich probieren ;)